



Gaggenauer Woche

Nr. 12/2023 23. März 2023

49. Jahrgang

mit amtlichen Bekanntmachungen



Foto: Stadt Gaggenau

OB-Kandidaten stellen sich vor, 23. März, 19 Uhr, Jahnhalle



Foto: Philharmonischer Chor Baden-Baden

Konzert Philharmonischer Chor, Sa., 1. April, 19 Uhr, Kirche St. Laurentius

Gaggenauer Bürger-App



Foto: Shutterstock

- Karten
- Freizeit
- Rathaus
- Webcams
- Umfragen
- Grußkarten
- Kindergarten
- Aktuelle Infos
- Schadensmelder

Foto: Michael Bracht

Wichtige Telefonnummern im Notfall

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst	112
DRK-Krankentransport	07222 19222
Polizei	110
Giftnotruf	0761 19240

Ärztlicher Notdienst

Allgemeine Notfallpraxis Baden-Baden, Klinikum Mittelbaden - Klinik Baden-Baden Balg, Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden.

Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 8 bis 22 Uhr

In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

Mo. bis Fr. 9 bis 19 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte 0711 96589700 oder docdirect.de

Allgemeinärztlicher Bereitschafts- und Notfalldienst 116117

Augenärztlicher Bereitschafts- und Notfalldienst 116117

Bereitschaftsdienste siehe oben, zusätzlich mittwochs von 13 bis 8 Uhr am Folgetag.

Kinderärztlicher Notfalldienst 116117

Klinik Baden-Baden Balg, Kinder-Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Str. 50, Mo. bis Do. 19 bis 22 Uhr, Fr. 18 bis 22 Uhr,

Sa., So., Feiertage 8 bis 22 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst 0761 12012000 oder: <https://www.kzbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst
Rufbereitschaft von Samstag 12 bis Montag 8 Uhr

Samstag, 25. / Sonntag, 26. März

Tierarztpraxis Schwinge / Dr. Herr, Fliederweg 3, Rastatt, 07222 23866

Kliniken

Klinikum Mittelbaden Balg	07221 910
Klinikum Mittelbaden Rastatt	07222 3890

Notdienste der Apotheken

www.lak-bw.de Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Samstag, 25. März

Stadt-Apotheke, Luisenstraße 2, Kuppenheim 07222 41519

Sonntag, 26. März

Augusta-Apotheke, Ludwig-Wilhelm-Platz 3, Baden-Baden (Innenstadt) 07221 24537

Störungsdienste der Stadtwerke Gaggenau

für Strom, Gas, Wasser, Wärme und Netze 1001

Zentrale Behörden Rufnummer

115

Zentraler Sperr-Notruf für EC-Karten

116116

Weitere hilfreiche Nummern

Frauen- und Kinderschutzhaus 07222 774140
Kinder- und Jugendtelefon des dt. Kinderschutzbundes
Montag bis Freitag 15 bis 19 Uhr, kostenlos 0800 110333

Mobbing-Hotline Baden-Württemberg, Beratung bei Konflikten am Arbeitsplatz, 8 bis 22 Uhr 0180 26622464

Alle Angaben ohne Gewähr!

Beratungsstellen

Psychologische Beratungsstelle

für Eltern, Kinder und Jugendliche sowie Fachdienst Frühe Hilfen für Kinder bis drei Jahren des Lkr. Rastatt.

Gaggenau, Hauptstr. 36 b, Tel.: 07225 98899-2255, Online-Beratung: www.landkreis-rastatt.de

Sozialpsychiatrischer Dienst des Caritasverbandes

Sprechstunde: Di., 9 bis 12 Uhr, Gemeindehaus St. Josef, August-Schneider-Str. 17, Udo Süßner, Tel. 07222 78371-13, u.suessner@caritas-rastatt.de

Pflegestützpunkt Landkreis Rastatt

Außenstelle Gaggenau, Beratung für Betroffene und Angehörige (im Rathaus). Terminvereinbarungen von Montag bis Freitag unter Tel. 07225 6898034.

Frauenselbsthilfe nach Krebs

Selbsthilfe für Frauen und Männer, Gruppentreffen Murgtal im Helmut-Dahringer-Haus, Bismarckstr. 6. Informationen unter Tel.: 07224 50141.

Selbsthilfegruppe „Lebenslicht“

nach Depressionen und Angstzuständen, Mo. 18 Uhr, wöchentl. Treff in Gaggenau. Info über E-Mail lebenslicht.shg@web.de, Tel.: Monika 07224 67977

Hospizgruppe Gaggenau

Auskunft und Vermittlung, www.hospizgruppe-gaggenau.de, 8 bis 16 Uhr, Tel.: 6850, Bismarckstr. 6 in Gaggenau

IBB – Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörigen, des Lkr. Rastatt und Stadtkreises Baden-Baden, Scherer Kinder- und Familienzentrum, Breisgaustr. 23, Baden-Baden
E-Mail: fragen@ibb-bad-ra.de, 17 bis 19 Uhr, Tel.: 07221 9699555

Kreissenorenrat für den Landkreis Rastatt

Kostenlose mobile Wohnberatung für ältere Menschen. Ansprechpartner: Sebastian Elter, Tel.: 07225 983514.

Selbsthilfegruppe pflegende Angehörige

In der St. Laurentius Kirche Bad Rotenfels, Murgtalstr. 21, Informationen unter Tel.: 07225 1344.

Selbsthilfegruppe COPD und Lungenemphysem

Die Selbsthilfegruppe COPD und Lungenemphysem Achern-Rastatt trifft sich nach Absprache. Info bei Heinz Vollmer, Tel.: 07223 900928.

Freundeskreis LOS Murgtal

Selbsthilfegruppe für Betroffene und Angehörige aller Suchtarten – kostenlose Gruppenabende, Mi. von 18.45 bis 21 Uhr. Kontakte: Telefon 07222 9058950 oder www.freundeskreis-los-murgtal.de

Kompass-Gruppen

Freundeskreis für Menschen mit Alkohol- und Medikamentenproblemen. Jeden Do. von 19.30 bis 21 Uhr in Gaggenau. Frauengruppe jeden ersten Mi. im Monat von 19 bis 20.30 Uhr in Gaggenau. Tel.: 07225 970165 oder 07224 68324, www.kompass-gruppe.de

Betreuungsgruppe für Demenz-Patienten

Die Betreuungsgruppe trifft sich montags von 14 bis 17 Uhr im Helmut-Dahringer-Quartiershaus, Bibliothek, Bismarckstraße 6 in Gaggenau.

Kontakt: H. Fleischmann, Tel. 07225 2979 oder Helmut-Dahringer Haus, Tel. 07225 6850.

Öffentliche Kandidatenvorstellung für die Oberbürgermeisterwahl

Gaggenau wählt am 2. April 2023 einen neuen Oberbürgermeister. Damit sich die 23 461 wahlberechtigten Gaggenauer Bürgerinnen und Bürger ein persönliches Bild von den Kandidaten machen können, findet am Donnerstag, 23. März in der Jahnhalle eine öffentliche Kandidatenvorstellung statt.

Dabei hat jeder Bewerber 15 Minuten Zeit, sich und seine Pläne zu präsentieren. Anschließend

sind jeweils zehn Minuten für Fragen der Wahlberechtigten eingeplant. Entsprechend der Reihenfolge der Abgabe der Bewerbung werden sich nacheinander Christof Florus, Sven Kimmig, Michael Pfeiffer und Savas Turanci vorstellen und Fragen beantworten. Die Kandidatenvorstellung beginnt um 19 Uhr in der Jahnhalle. Der Vorsitzende des Gemeindevwahlausschusses, Dieter Spannagel, moderiert die Vorstellung. Einlass ist ab 18 Uhr.



Gaggenauer Bürger-App ein voller Erfolg – über 5 000 Nutzer

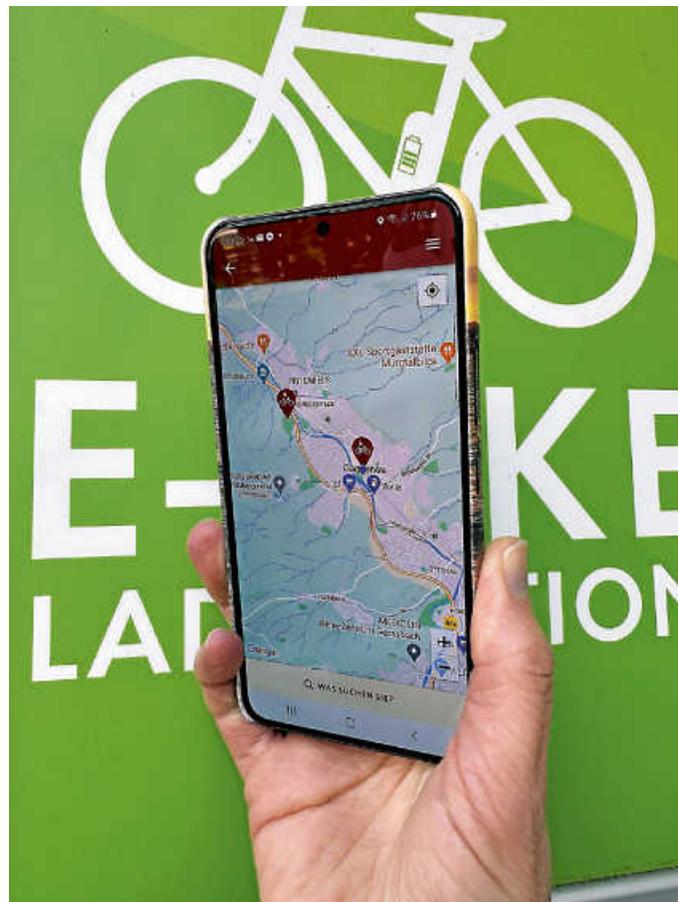
Als ein kleines Team der Gaggenauer Stadtverwaltung vor rund fünf Jahren die Bürger-App für die Gaggenauer Bevölkerung entwickelte, hatte sie nicht mit diesem durchschlagenden Erfolg gerechnet. Weit über 5000 Personen haben die App mittlerweile auf ihrem Handy und lassen sich so auf kurzem Wege über die neusten Nachrichten aus der Stadt informieren oder können mit der App Serviceleistungen der Stadtverwaltung abrufen.

Beispiele aus anderen Kommunen hatten gezeigt, dass es äußerst schwer ist, eine App in der Bevölkerung zu installieren, die auch nachgefragt wird. Den Erfolg schreibt das Team aus Mitarbeitern der IT-Abteilung und der Stabsstelle Medien und Kommunikation der Tatsache zu, dass man nicht auf ein „Fertigprodukt“ setzte, sondern ganz individuell eine App für Gaggenau entwickelte. „Wir wollten von Anfang an, dass die Bürger einen Mehrwert haben und sie ganz praktisch nutzen können“. Dazu gehört beispielsweise der Schadensmelder, der es unkompliziert ermöglicht, entdeckte Schäden an die Stadt zu melden. Auf diese Weise erreichen die Stadt viele Fotos von defekten Straßenlaternen, wilden Müllablagerungen oder auch kaputten Sitzbänken. Wer dabei wenig eintippen will, kann zudem die GPS-Funktion nutzen, sodass der Stadt automatisch die Daten des Ortes angegeben werden, ohne dass der Nutzer noch die Straßen eingeben muss.

Rund 50 Prozent der App-Nutzer finden den Schadensmelder

besonders gut. Rund ein Drittel nutzt am liebsten den Veranstaltungskalender. Am meisten geschätzt wird von den Nut-

Kindergärten schätzen den speziellen Service für ihre Einrichtungen. Passwortgeschützt werden Eltern über Aktionen



Auf der App finden sich auch interaktive Karten mit Suchfunktion.

Foto: Stadt Gaggenau

zern jedoch, dass über die App aktuelle Meldungen direkt aufs Handy kommen. Wer die Push-Funktion aktiviert hat, sieht sofort, wenn das Rathaus neuste Informationen sendet. Auch bei Fragen rund ums Rathaus, wird die App gerne eingesetzt, da sie schnell Telefonnummern und Ansprechpartnern bei den wichtigsten Anliegen vermittelt. Familien der städtischen

und Veranstaltungen im Kindergarten informiert und sind so immer auf dem Laufenden, was in ihrer Einrichtung gerade passiert. Besonders freut die Stadtverwaltung, dass das Angebot der Umfragen bei den Nutzern auf so große Resonanz stößt. Immer donnerstags startet die Verwaltung eine Umfrage zu aktuellen Themen in der Stadt

oder Lokalpolitik. Auch wenn die Umfragen keinen verbindlichen Charakter haben, so ist es für die Stadtverwaltung oder auch Gemeinderäte interessant, ein Stimmungsbild zu verschiedensten Fragestellungen zu erhalten. Rückmeldungen zeigen, dass auch die Bürger selbst großes Interesse an den Umfrageergebnissen haben. Der geheime Favorit auf der App ist jedoch die Webcam. Gleich drei Kameras hat die Verwaltung auf dem Rathaus installiert. Sie zeigen, was auf dem Marktplatz gerade los ist oder verraten, wie das Wetter ist. Jeder Vierte App-Nutzer schaut regelmäßig auf die Webcams. Wer die schönsten Seiten von Gaggenau an seine Freunde senden will, kann die Grußkartenfunktion nutzen und digitale Grüße in die Welt schicken. Die Motive werden regelmäßig ausgetauscht. Und schließlich gibt es noch eine Auswahl an Karten, um beispielsweise E-Ladesäulen zu finden oder barrierefreie Geschäfte.

Aus Sicht der städtischen Stabsstelle Medien und Kommunikation ist die Bürger-App als Informationsquelle nicht mehr wegzudenken. Für die städtische Pressearbeit ist die App unverzichtbar. Immerhin werden damit über 5 000 Nutzer erreicht. Dadurch, dass man sich einst für eine eigene Entwicklung der App entschieden hat, ist diese flexibel geblieben und kann entsprechend den Nachfragen immer angepasst werden. In Kürze wird auf der App auch ein Stellenportal integriert.

Gemeinderat stimmt Jahresabschluss 2019 zu

Durch die umfangreiche Umstellung auf das neue kommunale Haushaltsrecht konnte die Jahresrechnung 2019 nur mit großem Aufwand und zeitlicher Verzögerung erstellt werden. Dies erklärte am Montagabend Kämmerer Andreas Merkel. Er verwies dabei auf die Umstellung vom kameralen Rechnungswesen in die kommunale Doppik.

Der Verlauf des Rechnungsjahres 2019 war geprägt durch die Transformation in der Automobilbranche. Dies führte zu einem erheblichen Einbruch bei den Einnahmen aus der Gewerbesteuer. Durch Einsparungen auf der Aufwandsseite und einem restriktiven Haushaltsvollzug konnte der erhebliche Jahresverlust teilweise kompensiert werden. Bei einem Fehlbetrag von rund vier Millionen Euro wurde am Ende

noch ein Zahlungsmittelüberschuss von über 1,4 Millionen Euro erzielt, der zur Finanzierung der Investitionsvorhaben beitrug. Die Finanzrechnung schließt mit einer Entnahme von 7,5 Millionen Euro aus dem Finanzmittelbestand ab. Zum Jahresende ergibt sich damit ein Gesamtbetrag von 10,8 Millionen Euro an kurzfristig verfügbaren Zahlungsmitteln, was sehr deutlich über der Soll-Liquiditätsreserve von 1,2 Millionen Euro liegt. Die Verschuldung des städtischen Haushaltes hat sich durch planmäßige Tilgungen weiter auf 31,71 Euro je Einwohner verringert.

Der 2019 entstandene Fehlbetrag von etwa 4,25 Millionen Euro kann beim ersten Jahresabschluss nach dem neuen Haushaltsrecht einmalig direkt mit dem Basiskapital verrechnet werden.

Neues Wohngebäude für soziale Zwecke in der Eckener Straße

Der Abbruch der ehemaligen Obdachlosenunterkunft in der Eckener Straße läuft bereits. Und auch die Baugenehmigung dürfte in Kürze vorliegen. Kopfzerbrechen bereitete der Stadtverwaltung allerdings die Ausschreibung für den Neubau.

Ursprünglich sollte der Neubau durch einen Generalunternehmer realisiert werden. Das einzige Angebot, das die Stadt hierfür erhielt, lag allerdings gut 65 Prozent (entspricht 980.000 Euro) über den geplanten Kosten, so dass die Verwaltung dem Gemeinderat am Montagabend vorschlug,

die Ausschreibung aufzuheben und die Gewerke einzeln zu vergeben.

Die Objektplanung für den Neubau soll noch im Frühjahr abgeschlossen sein. Mit einer Vergabe der Arbeiten nach den Ausschreibungen ist bis zum Sommer zu rechnen. Der Baubeginn ist für Herbst 2023 geplant. Die Stadtverwaltung hält eine Fertigstellung des neuen Wohngebäudes in der Eckener Straße bis Ende 2024/Anfang 2025 für realistisch. Insgesamt sollen in dem Gebäude zehn Apartments entstehen, die für bis zu 48 Personen Platz bieten. Genutzt werden soll das

Bebauungsplan als Grundlage für Sanierung und Erweiterung der Realschule

Die Realschule im Schulzentrum Dachgrub soll saniert und erweitert werden. Da die benötigten Flächen bislang im Außenbereich liegen, ist die Aufstellung eines Bebauungsplans notwendig. Der Gemeinderat fasste deshalb am Montagabend einen Aufstellungsbeschluss.

Ziel des Bebauungsplans ist die Schaffung der bauplanungsrechtlichen Zulässigkeitsvoraussetzungen für die Erweiterung der Realschule sowie das Aufstellen von Interimscontainern zur Unterbringung der Schüler während der Bauarbeiten.

Das Plangebiet ist über ein Hektar groß und grenzt nordwestlich

an eine FFH-Mähwiese. Kleine Teile des Plangebiets im Nordosten befinden sich in einem geschützten Biotop. Zudem befinden sich Umkreis zwei landwirtschaftliche Betriebe mit Tierhaltungen befinden, erklärte Planerin Maureen Jung das Verfahren des Bebauungsplanes mit Anhörungen, Beteiligungen Dritter und Offenlage.

Weiter gibt es eine Umweltprüfung, ein Geruchsprognosegutachten sowie eine schalltechnische Untersuchung. Dem Gemeinderat war in der anschließenden Diskussion wichtig, dass die Erweiterung zügig auf die Sanierung erfolgt und rechtzeitig bei den Planungen auf wachsende Schülerzahlen reagiert wird.

Gebäude in erster Linie für die Anschlussunterbringung für Geflüchtete und später auch für die Unterbringung von

zeitweise in Wohnungsnot geratene Mitbürgern. Die Kosten werden sich auf etwa zwei Millionen Euro belaufen.



Die Abbrucharbeiten sind in vollem Gange. Foto: Stadt Gaggenau

Ursachen für Schimmel in Wohnräumen – Feuchte Raumluft

Für Schimmelschäden in Wohnräumen gibt es verschiedene Gründe, zum Beispiel unzureichendes Lüften, zu sparsames Heizen oder bauliche Mängel.

Auch beim Kochen, Duschen, Wäsche trocknen oder Atmen und Schwitzen gelangen täglich mehrere Liter Wasser in die Raumluft. So gibt

zum Beispiel ein Mensch pro Nacht bis zu einem halben Liter Wasserdampf ab. Das ist in etwa so viel wie bei einmal Duschen. Wird diese feuchte Luft nicht regelmäßig und ausreichend aus dem Raum gelüftet, schlägt sich Feuchtigkeit an kalten Oberflächen in der Wohnung nieder, zum Beispiel als Tauwasser an Fenstern. Schimmel kann sich

aber schon bilden, bevor Tauwasser sichtbar ist oder sich eine Wand feucht anfühlt. Weiterhin bietet die Energieagentur Mittelbaden in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg kostenlose telefonische individuelle Energieberatung an. Der nächste Termin in Gaggenau ist am **Mittwoch, 12. April** von 14 bis 17.45 Uhr.

Praktische Tipps zu Energiethematik bietet die Energieagentur Mittelbaden auch telefonisch unter 07222 15 90 821 an, dienstags von 10 bis 12 Uhr und donnerstags von 15 bis 17 Uhr. Anmeldungen per Telefon unter E-Mail unter kontakt@energieagentur-mittelbaden.de. Weitere Infos unter www.energieagentur-mittelbaden.de.

Ostermarkt, Frühlingsfest und verkaufsoffener Sonntag lockten die Menschen in die Stadt

Erstmals war der Gaggenauer Ostermarkt mit dem Frühlingsfest der Lebenshilfe verknüpft. Zusammen mit dem verkaufsoffenen Sonntag war damit ein abwechslungsreiches Programm in der Innenstadt geboten. Entsprechend groß war die Resonanz. Aus der ganzen Region strömten Menschen nach Gaggenau, um auf dem Ostermarkt dekorative und kreative Produkte zu entdecken sowie sich von der Frühjahrsmode inspirieren zu lassen. Groß war zudem die Auswahl an kulinarischen Leckereien, so dass viele Besucher den ganzen Mittag in der Stadt verbrachten. Straßenmusik an verschiedenen Plätzen sowie der Besuch des Osterhasen rundeten das Familienerlebnis ab.



Fotos: Stadt Gaggenau

Eng ging es in der Fußgängerzone zu.



Jede Menge Osterdeko gab es zu entdecken.



Selbstgemachtes für Klein und Groß.



Auf Schauer folgte Sonnenschein.



Die Lebenshilfe feierte ihr Frühlingsfest am Josefs-Treff.

Städtischer Seniorennachmittag am 25. März in Bad Rotenfels, Sulzbach und Selbach

Nach einer langen Pause lädt **Oberbürgermeister Christof Florus nun wieder zu den beliebten Seniorennachmittagen in Gaggenau ein.**

Am nächsten **Samstag, 25. März** finden die letzten Seniorennachmittage für dieses

Jahr in Bad Rotenfels (Festhalle), Sulzbach (Vereinsheim) und in Selbach (Siegfried-Hammer-Halle) statt. Die Veranstaltungen beginnen jeweils um 14.30 Uhr. Die Seniorennachmittage sind offen für alle Interessierten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Zugausfälle und Ersatzverkehr für S8 vom 26. bis 31. März

In den fünf Nächten von Sonntag, 26. März bis zur Nacht auf Freitag, 31. März, jeweils ab 23.20 Uhr bis jeweils 4.30 Uhr finden Oberleitungsarbeiten zwischen Forbach (Schwarzwald) und Rastatt statt. Aus diesem Grund müssen die nächtlichen Züge der AVG-

Stadtbahnlinie S8 zwischen Forbach (Schwarzwald) und Rastatt entfallen.

Ein Schienenersatzverkehr mit Bussen ist auf dem betroffenen Streckenabschnitt eingerichtet. **Weitere Infos unter www.avg.info**

Geschenke für Ostern – Die Murgproduktlinie

Das Osterfest rückt immer näher, und die eine oder andere Überraschung zum Hineinlegen ins Osterkörnchen fehlt noch?

Als ganz besonderes Geschenk bieten sich die regionalen Murgprodukte an. Eine große Auswahl an flüssigen Köstlichkeiten von **Murgwasser** und **Murgglück** (Mirabellenschnaps und Quittenlikör der Brennerei Werdin aus Gaggenau) bis hin zur aromatischen und fein gerösteten **Murgbohne** (Kaffeebohnen der Rösterei Eisenwerk in Gaggenau) und dem **Murgflößertee**, einem Schwarztee mit Eichenholz-Extrakt (von Kräuter Schulte aus Gernsbach), sind aus der Murgprodukte-Linie ganzjährig im Bürgerbüro erhältlich. Dazu gibt es für Tee- oder Kaffee-Liebhaber eine **Gaggenau-Tasse**, die mit einem eigens für Gaggenau gestalteten Spruch für warme Getränke und Heimatgefühle sorgt.



Die regionalen Murgprodukte sind beliebte Geschenke für jeden Anlass. Foto: Stadt Gaggenau

Wer gerne Süßes verschenken möchte, greift entweder zu den **Murgsteinen** (Pralinen aus eigener Herstellung der Bäckerei Pfistner in Ottenau) oder zum beliebten **Murggold** (Blütenhonig vom „S´Bienelädle“ aus Sulzbach) im traditionellen Honigglas.

Zum Verpacken von Gutscheinen oder Geldgeschenken bie-

tet die Stadtverwaltung entweder ein wiederverwendbares **Jutesäckchen mit Kordelzug** und Aufdruck oder eine handgefertigte **Geschenkgutscheinverpackung** (von P.S. Mit Liebe gemacht aus Ottenau) an, auch passend für den **MurgtalCard-Geschenkgutschein** oder die **Murgtal BonusCard**. Der MurgtalCard Gutschein kann in zahlreichen Geschäften in Gag-

genau und Gernsbach – auch in Einzelhandelsgeschäften und Gastronomie – eingelöst werden. Alle Artikel bieten sich ideal als Mitbringsel an.

Bei der Produktlinie spielt neben der Nachhaltigkeit auch die regionale Herkunft eine große Rolle. Die Produkte können – bis auf die Pralinen – im Bürgerbüro der Stadtverwaltung Gaggenau zu den gängigen Öffnungszeiten erworben werden. Die „Murgsteine“ sind ausschließlich bei der Bäckerei Pfistner in Ottenau erhältlich.

Eine Auswahl ist auch im „to Bee“, sowie direkt bei den Herstellern, erhältlich. Wer die heimisch hergestellten Produkte kauft und verschenkt, unterstützt nicht nur die Region und ortsansässige Unternehmen, sondern sorgt auch für den wachsenden Bekanntheitsgrad und die Vielfalt der Stadt Gaggenau.

Oberbürgermeister Florus gratuliert Auszubildenden zur bestandenen Abschlussprüfung

Vergangenen Freitag konnte Oberbürgermeister Christof Florus den Auszubildenden der Stadt Gaggenau und der Gaggenauer Stadtwerke zur bestandenen Prüfung gratulieren.

Vergangenen Freitag konnte Oberbürgermeister Christof Florus den Auszubildenden der Stadt Gaggenau und der Gaggenauer Stadtwerke zur bestandenen Prüfung gratulieren. Aufgrund ihrer guten Leistungen konnte Jessica Nerer ihre Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten verkürzen und nun im Februar erfolgreich abschließen. Während der zweieinhalbjährigen Ausbildung hatte die junge Frau die verschiedensten Ämter und Abteilungen der Stadt kennengelernt. Ergänzt wurde diese praktische Ausbildung durch den begleitenden Unterricht der Berufsschule in Karlsruhe. „Unser Ausbildungskonzept ist ein voller Erfolg“, weiß Oberbürgermeister Florus zu berichten. So bildet die Stadt Gaggenau bedarfsgerecht aus



v.l.n.r. Giovanni Germinelli, Timo Blessing, Thomas Galuska, Nadine Wörner, Rita Timoneri-Peter (Ausbildungsleitung Stadtwerke), OB Florus, Büsra Cosar, Isabelle Gerstner, Nina Schiller (Ausbildungsleitung Stadt) und Jessica Nerer. Foto: Stadt Gaggenau

und schaut schon während der Ausbildung, in welchen Bereichen die Nachwuchskräfte ihre Neigungen und Schwerpunkte am ehesten umsetzen können. Ziel ist es, die frischgebackenen Verwaltungsfachangestellten dann möglichst in diesen Bereichen einzusetzen. „Auf diese Weise sorgen wir vom ersten Tag an

für eine entsprechende Mitarbeitermotivation“, erklärt Florus. So ist Jessica Nerer seit Anfang März in der Stabstelle Medien und Kommunikation und im Oberbürgermeister-Sekretariat eingesetzt. „Wir wünschen der Kollegin im Rathaus und den Absolventen der Stadtwerke Gaggenau einen guten Start ins Berufs-

leben und viel Spaß bei ihren neuen Aufgaben“, bekräftigt Nina Schiller, die Ausbildungsleiterin der Stadt Gaggenau.

Erfolgreicher Abschluss der Ausbildung bei den Stadtwerken

In den vergangenen Jahren haben sechs junge Nachwuchskräfte der Stadtwerke eine umfassende theoretische und praktische Ausbildung erhalten, um optimal auf ihre zukünftigen Aufgaben im Beruf vorbereitet zu sein. So haben Nadine Wörner und Büsra Cosar ihre Ausbildung zur Industriekauffrau abgeschlossen, während Timo Blessing zum Anlagenmechaniker und Isabelle Gerstner, Thomas Galuska sowie Giovanni Germinelli zum Elektroniker für Betriebstechnik ausgebildet wurden. Sie alle werden in ein Beschäftigungsverhältnis bei den Stadtwerken Gaggenau übernommen.

Oberbürgermeister Florus gratulierte allen Nachwuchskräften persönlich und überreichte jedem ein Präsent.

Seniorenrat unterstützt bei Registrierung der digitalen Murgtal BonusCard

Nach knapp drei Wochen wurden schon über 6.000 alte Bonuskarten abgegeben und gegen neue Karten eingetauscht.

Für BonusCard-Besitzer, die über ein Smartphone und eine E-Mail-Adresse verfügen, aber Hilfe beim Einrichten eines Kundenkontos benötigen, wird jetzt Unterstützung am **Freitag, 24. März**, von 9.30 Uhr bis 12.30 Uhr im Modehaus Z.Müller angeboten. Ab **Donnerstag, 30. März**, unterstützt auch der Seniorenrat im Rahmen des Internet-Cafés bei der



Die digitale Murgtal BonusCard wird über ein Kundenkonto registriert.
Foto: Stadt Gaggenau/pixabay

Erstellung eines Kundenkontos: immer donnerstags ab 14 Uhr in der Marxstraße 7 (alte Schu-

le) in Gaggenau-Ottenau. „Wir danken dem Seniorenrat jetzt schon für die Unterstützung“,

freut sich der Vorstand der Werbegemeinschaft über die Hilfe. Wenn Kunden bei der Registrierung eine Fehlermeldung erhalten oder nicht weiterkommen, bittet die Geschäftsstelle MurgtalCard um eine Nachricht per E-Mail an info@murgtalcard.de. Der Kartentausch (die Punkteübertragung) kann weiterhin bei Modehaus Z.Müller, im City Kaufhaus, bei Jeans Box und bei Profi Schiffmacher erfolgen.

Das Bürgerbüro steht derzeit nicht als Anlaufstelle zur Verfügung.

Saisonkarten für Waldseebad aktualisieren lassen

Auch wenn das Wetter derzeit noch Kapriolen schlägt und der Gedanke an die Freibadsaison vielleicht noch etwas weiter weg ist: Die Vorbereitungen für die nächste Badesaison sind längst angelaufen.

Dazu zählt auch die Aktualisierung der Saisonkarten. Wer seine letztjährige Saisonkarte noch besitzt, kann mit dieser im Bürgerbüro vorbeikommen und sie für die neue Saison freischalten lassen. Dabei weist die Stadt daraufhin, dass bei Familien- und Alleinerziehenden-Saisonkarten alle Karten von jedem Familienmitglied mitgebracht werden müssen. Ist eine Karte über den Winter verlorengegangen, muss



Am 20. Mai öffnet das Waldseebad wieder. Foto: Stadt Gaggenau

ein neues Bild mitgebracht werden, damit eine neue Karte ausgestellt werden kann.

Gleichzeitig startet nun auch der Verkauf von Eintrittskarten für das Waldseebad. Wer noch

ein Ostergeschenk sucht, kann beispielsweise eine Zehnerkarte mit einer Waldseebadtasche ergänzen und hat so ein ideales Geschenk für das Osternest.

Der Kartenkauf sowie die Aktualisierung der Saisonkarten ist vorerst an folgenden Tagen möglich:

Dienstag, 28. März und 4. April: 8 bis 12 Uhr

Mittwoch, 29. März und 5. April: 9 bis 15 Uhr

Donnerstag, 30. März und 6. April: von 13 bis 18 Uhr

Die Eröffnung des Waldseebades ist für den 20. Mai geplant.

Informationen zu den Preisen und Möglichkeiten an Karten gibt es auch unter: www.waldseebad-gaggenau.de



Dieser Tage stellte sich der neue Imam der Türkisch-Islamischen Gemeinde DITIB Gaggenau im Rathaus vor. Haluk Dici kommt aus der Region um Istanbul und war vor einigen Jahren auch bereits Imam in Berlin. Oberbürgermeister Christof Florus begrüßte ihn zusammen mit dem Vorstandsvorsitzenden Ali Yavuz und wünschte ihm für seine Zeit in Gaggenau alles Gute. Beim ersten Treffen, an dem auch Nadim Köprücü, Mustafa Calti, Gönül Yildiz, Yeter Simsek und Esra Yüksel sowie Carmen Merkel (Abteilungsleiterin Gesellschaft und Familie) teilnahmen, wurde ein regelmäßiger Austausch vereinbart. Foto: Stadt Gaggenau

Geänderte Müllabfuhrtermine um Ostern

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt macht darauf aufmerksam, dass die Müllabfuhr wegen der Feiertage um Ostern in vielen Fällen nicht am gewohnten Wochentag stattfindet. **Die Leerungen in der Woche vor Ostern erfolgen einen Werktag früher als**

üblich, was sich bis auf den Samstag, 1. April, auswirkt. In der Woche nach Ostern wird einen Tag später als sonst üblich geleert. Auf den Abfallkalendern und in der Abfall-App sind die Verschiebungen der Leerungstage bereits berücksichtigt.

Bürgersprechstunde bei Oberbürgermeister Christof Florus

Die nächste Bürgersprechstunde bei Oberbürgermeister Christof Florus wird am **Donnerstag, 30. März 2023**, stattfinden. Die Teilnahme ist nur mit vorheriger telefonischer Anmeldung möglich, Tel. 07225 962 401. Es dürfen auch nur Einzelpersonen bzw. zwei Personen eines Haushaltes (Ehepartner) teilnehmen. Der Zeitraum der Bürgersprechstunde ist wieder von **14.20 Uhr bis 16.50 Uhr**.



Feierliche Amtseinführung der neuen Rektorin der Eichelberg-Grundschule Bad Rotenfels

Nachdem Achim Rheinschmidt im Juli 2022 als langjähriger Rektor in den Ruhestand verabschiedet wurde, freut sich die Eichelbergsschule, dass es einen nahtlosen Übergang geben konnte.

Dieser Tage wurde Christina Kraus in einer kleinen Feierstunde offiziell zur Rektorin der Eichelbergsschule ernannt. Sie hatte bereits im August die Schulleitung übernommen. Die Wertschätzung, die ihr in den ausgesprochen treffenden Reden entgegengebracht wurde, war überwältigend und sorgte für manchen emotionalen Moment. Konrektorin Birgit Kratzmann dankte in ihrer Begrüßung Achim Rheinschmidt, der die Schule viele Jahre mit Herzblut geleitet hatte. Mit Christina Kraus sei die Schulleitung der Eichelbergsschule nun wieder vollständig, freute sie sich. Da sie bereits einige Jahre an der Eichelbergsschule unterrichtete, kenne sie bereits alle am Schulleben Beteiligten. Zudem erleichtert dies das Anknüpfen an bereits begonnene Prozesse. Tanja Wildermann vom Staatlichen Schulamt übermittelte die guten Wünsche der Landesregierung und nannte die Eichelbergsschule eine hervorragend aufgestellte Grundschule. Neben dem Dank an alle Mitglieder der Schule für die geleistete Arbeit fasste sie den Werdegang von Christina Kraus zusammen, wobei sie die neue Schulleiterin als „sachlich fundiert, mit guter Wahrnehmung für die Schüler und mit kollegialer Mitarbeit“ beschrieb und ihr attestierte, „der richtige Mensch am richtigen Platz“ zu sein. Mit den Wünschen, eine glückliche Hand, Mut und Kraft, Erfolg und Gelassenheit zu besitzen, auch dann, wenn es mal um schwierige Entscheidungen geht, schloss Wildermann ihre Rede.

Auch Oberbürgermeister Florus zeigte sich in seiner Funktion als Stadtoberhaupt und als Vertreter des Schulträgers hoch erfreut darüber, dass der Wechsel an der Spitze der Eichelbergsschule so reibungslos vonstatten ging und hob den



Christina Kraus wurde offiziell als Schulleiterin der Eichelbergsschule eingeführt. Foto: Eichelbergsschule

Campus Dachgrub als bedeutenden Schulstandort hervor. Dies müsse als Chance für alle Schulleitungsteams verstanden werden, eng zusammen zu arbeiten und den Standort weiter zu entwickeln. Florus zeigte sich sicher, dass Rektorin Kraus ihre Visionen umsetzen werde.

Die geschäftsführende Schulleiterin Barbara Fischer unterstrich die Bedeutung und Verantwortung, die das Amt der Schulleitung mit sich bringt. Gleichzeitig zeigte sie, wie groß die Erwartungen sind. Ein wandelndes Gesetzbuch müsse man sein, um alle Vorschriften des Schulrechts zu kennen, für die Schüler stets motivierend, für die Lehrer ein Vorbild, für die Eltern ein offener und perfekt informierter Gesprächspartner. Gegenüber der Stadt als Sachaufwands-träger sei ein Repräsentant mit Verhandlungsgeschick gefragt. Selbstverständlich solle er ein Schulentwicklungskonzept, einen Medienentwicklungsplan und ein Vertretungskonzept erstellen. Barbara Fischer freute sich mit Kraus eine Rektorin in den Reihen der Gaggenauer Schulleiter zu begrüßen, die viele Ideen für die Zukunft habe. In seiner Rede wünschte der ehemalige Rektor Achim Rheinschmidt viel Erfolg, Mut und Gelassenheit. Mit dem Rat, eine gute Balance zwischen allen Beteiligten zu schaffen und dabei politisches Geschick zu beweisen, überreichte er eine Kollektion von verschiedenen Handschuhen von Samt bis Extrem-Grip, die bei den verschiedenen Aufgaben und

Gesprächspartnern individuell symbolisch eingesetzt werden sollten.

Die Vorsitzenden des Elternbeirats, Florian Konrad, und des Fördervereins, Mario Pastuovic, betonten in ihren Reden, dass sich Schulleiterin Kraus der Unterstützung sicher sein kann. Man freue sich, mit einer engagierten Schulleiterin gemeinsam neue Wege zu gehen.

Christina Kraus dankte dem Kollegium und den Mitarbeitern, die gerade in ihren ersten Monaten im Amt als Schulleiterin eine hervorragende Arbeit geleistet hätten. Das gemeinsame Ziel aller Anwesenden sei es, jun-

gen Menschen die bestmöglichen Entwicklungschancen zu geben und sie auf diesem Weg zu begleiten. Dies müsse trotz der verschiedenen Perspektiven aller Beteiligten möglich sein, denn ansonsten laufe man schnell Gefahr, sich zu sehr mit den Dingen zu beschäftigen, die einander trennten, und sich dabei nicht denen zuzuwenden, die einer Schule anvertraut sind, nämlich den jungen Menschen. Musikalisch wurde die Feier von zahlreichen Liedbeiträgen und einem Instrumentalstück aus der Schülerschaft untermalt. Auch die Tänze einiger Schülerinnen und das rhythmische Stück der Vorbereitungs-klasse verdienten großen Applaus.

Impressum

GAGGENAUER WOCHE

Gaggenau mit Ortsteilen, Ottenau, Bad Rotenfels, Freiolsheim, Hörden, Michelbach, Oberweier, Selbach, Sulzbach
Auflage: 15.369
Erscheinungsweise:
Erscheint i. d. R. wöchentlich
Ausgabe erscheint auch online!

Herausgeber, Druck und Verlag

NUSSBAUM MEDIEN
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für die amtlichen Bekanntmachungen

Georg Feuerer, Stadt Gaggenau,
Hauptstraße 71, 76571 Gaggenau

Verantwortlich für den Textteil

Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20
71263 Weil der Stadt
Außenstelle Gaggenau
Tel. 07225 9747-0
text-gaggenau@nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil

Klaus Nussbaum
Merklinger Str. 20
71263 Weil der Stadt
Außenstelle Gaggenau
Tel. 07225 9747-0
text-gaggenau@nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung/-verkauf

ettlingen@nussbaum-medien.de

Vertrieb

G. S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Straße 2
71263 Weil der Stadt
Tel. 07033 69240
info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de

Sportpiktogramme

©DOSB/Sportdeutschland

Veranstaltungen vom 24. März bis 2. April

Freitag, 24. März

20 Uhr, **Gankino Circus – Bei den Finnen**, klag-Bühne Gaggenau, Veranstalter: Rantastic GmbH Kleinkunstbühnen

Samstag, 25. März

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt auf dem Marktplatz**, in Gaggenau

12 Uhr, **Naturschutzgebiet Lieblingsfels**, Treff: Eingang Flößerhalle Hörden

13 Uhr, **Event – der Osterhase übt schon mal**, Schwimmbad Ottenau, Veranstalter: Schwimmbadverein Kuppelsteinbad

14.30 Uhr, **Städtischer Seniorennachmittag**, Bad Rotenfels, Sulzbach, Selbach, Veranstalter: Stadt Gaggenau – Gesellschaft und Familie

20 Uhr, **Michael Eller – Gefährlich Ehrlich**, klag-Bühne Gag-

genau, Veranstalter: Rantastic GmbH Kleinkunstbühnen

Dienstag, 28. März

8.30 Uhr, **Jugendforum**, Themen Mobilität, Treffpunkte, Freizeit, Sport und vieles mehr, Festhalle Rotenfels, Veranstalter: Stadt Gaggenau

Mittwoch, 29. März

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt auf dem Marktplatz**, in Gaggenau

Donnerstag, 30. März

20 Uhr, **Multivision: Irland**, Bürgersaal Rathaus Gaggenau, Veranstalter: Kulturring Gaggenau e.V.

20 Uhr, **Gitarrenkonzert: Peter Bernd Karstens – Spanische Gitarrenmusik** aus 4 Jahrhunderten, Foyer Jahnhalle, Veranstalter: Peter Bernd Karstens



Foto: sunstock/Stock/Thinkstock

Freitag, 31. März

20 Uhr, **Django Asül – Offenes Visier**, klag-Bühne Gaggenau, Veranstalter: Rantastic GmbH Kleinkunstbühnen

Samstag, 1. April

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt auf dem Marktplatz**, in Gaggenau
10 Uhr, **Trommelworkshop – Afrikanische Percussion** für Fortgeschrittene mit Notker

Dreher, Josef-Riedinger-Saal Musikschule, Veranstalter: Musikschule Gaggenau
14 Uhr, **Kinderreiten**, Winkler Hof, Veranstalter: Reitgemeinschaft e.V. Gaggenau-Winkel

Sonntag, 2. April

10 Uhr, **Ostereierschießen**, Schützenhaus Ottenau, Veranstalter: Schützenverein Gaggenau-Ottenau



In den vergangenen Tagen waren gleich zwei Schüleraustauschklassen in Gaggenau zu Besuch, für die zusammen mit Schülern und Lehrkräften vom Goethe Gymnasium ein abwechslungsreiches Programm organisiert worden ist. So begrüßte die Stadt vor rund einer Woche 52 Schüler aus der 9. und 10. Klasse des Colegio Montserrat Madrid (Foto oben). Seit über 18 Jahren besteht der Kontakt schon zwischen dem Gaggenauer Gymnasium und der Schule in Spanien. Bei zahlreichen Aktivitäten konnten sich die Schüler kennenlernen und austauschen. Im Mai werden die Goethe-Gymnasiasten dann im Gegenzug die spanische Partnerschule in Spaniens Hauptstadt besuchen. Zu Beginn dieser Woche begrüßten die Schüler und Lehrer des Goethe Gymnasiums dann – zum zweiten Mal nach der Corona-Pandemie – die insgesamt 54 Schüler der „Seconde“ des Lycée des Glières (Foto unten) aus der Partnerstadt Annemasse. Die Schüler machten – neben einigen weiteren Aktivitäten – wieder gemeinsame Ausflüge nach Karlsruhe und Heidelberg. Nach der Begrüßung von Oberbürgermeister Christof Florus gab es für beide Schulklassen im Bürgersaal des Rathauses noch einen kleinen Imbiss zur Stärkung.

Fotos: Stadt Gaggenau



Kindertagespflege – Nächster Qualifizierungskurs ab 16. Mai

Die Kindertagespflege ist ein **Betreuungsangebot mit individueller Förderung in familiärer Atmosphäre. Viele Eltern nehmen dieses Angebot gerne als Alternative zu einem Krippen- oder Kitaplatz in Anspruch. Auch Randzeiten für Kindergarten- und Schulkinder können durch eine Kindertagespflegeperson abgedeckt werden.**

Das Jugendamt sucht deshalb immer wieder Personen, die sich für die Tätigkeit als Tagesmutter oder Tagesvater interessieren. Für die Tätigkeit ist eine Qualifizierung erforderlich. Der nächste Qualifizierungskurs im Landkreis Rastatt beginnt am Dienstag, 16. Mai. Bewerbungsschluss ist Samstag, 15. April. Inhalte sind unter anderem pädagogische Themen, rechtliches und finanzielles Wissen sowie die Grundlagen der Zusammenarbeit mit den Eltern von

Tagespflegekindern. Durchgeführt wird die Qualifizierung im Landkreis Rastatt durch die Volkshochschule in enger Kooperation mit dem Jugendamt. Die Anmeldung für eine Teilnahme erfolgt nach einem Eignungsgespräch in der Abteilung Kindertagespflege des Landratsamts. Die Kurskosten werden bei vorliegender Eignung vom Jugendamt getragen.

Kindertagespflegepersonen sind in der Regel selbstständig tätig, können das Betreuungsangebot frei an die Bedürfnisse der eigenen Familie anpassen und erhalten auf Antragstellung der Eltern der betreuten Kinder eine laufende Geldleistung durch das Jugendamt.

Nähere Informationen bei den Besonderen Sozialen Diensten des Landkreises Rastatt unter Tel. 07222 381 2259 oder www.landkreis-rastatt.de.

REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.

Rückläufige Zahlen bei Immobilienverkäufen im Murgtal

Die Immobilienverkäufe im Murgtal, zwischen Forbach und Kuppenheim sind insgesamt rückläufig. Dies zeigt eine aktuelle Auswertung der Kaufpreissammlung des Gemeinsamen Gutachterausschusses Gaggenau.

Der Ausschuss besteht aus 17 ehrenamtlichen Fachleuten der Immobilienbranche und erfasst seit 2020 sämtliche Verträge von Immobilientransaktionen in einem automatisierten Auswertungssystem.

Im Vergleich der Jahre 2021 und 2022 zeigt sich ein rückläufiger Trend sowohl in der Anzahl der Urkunden als auch im Kaufpreisvolumen. Im Jahr 2021 wurden 1142 Urkunden gezählt, im Jahr 2022 waren es nur noch 1.048. Das Kaufpreisvolumen aller Kauffälle lag im Jahr 2022 mit rund 196 Millionen Euro merklich unter dem Vorjahresniveau von rund 233 Millionen Euro. Im Jahresvergleich ist die Anzahl der Notarverträge damit um acht Prozent und das Kaufpreisvolumen sogar um 16 Prozent rückläufig.

Die Ursachen dafür können vielfältig sein, so der Vorsitzende des Gemeinsamen Gutachterausschusses, Christoph Fellendorf. Es könne aber davon ausgegangen werden, dass die allgemeinen wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedin-

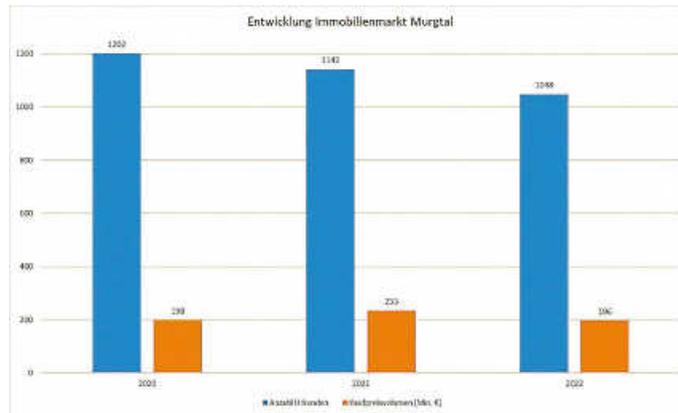


Foto: Gemeinsamer Gutachterausschuss

gungen, wie die Zins- und Baukostenentwicklung sowie der Material- und Fachkräftemangel, auch den Immobilienmarkt im Murgtal geprägt haben.

Bei genauerer Betrachtung wesentlicher Objektarten der gewöhnlichen Verkäufe (unter Ausschluss von beispielsweise Verwandtschaftsverkäufen) werde deutlich, dass einzelne Teilmärkte sehr unterschiedlich reagieren, so Fellendorf.

So stagnierte vom Jahr 2021 nach 2022 der Durchschnittspreis für ein gebrauchtes freistehendes Ein-/Zweifamilienhaus bei rund 438 000 Euro. Gleichzeitig sank die Anzahl dieser Hausverkäufe von 166 auf 132 um rund 20 Prozent.

Gebrauchte Eigentumswohnungen hingegen seien in den letzten beiden Jahren im Preis spürbar gestiegen. Im Jahr 2022

mussten für eine gebrauchte Wohnung durchschnittlich 228 000 Euro bezahlt werden und damit rund 23 000 Euro (elf Prozent) mehr als im Vorjahr. Gleichzeitig seien die Verkaufszahlen aller Verkäufe gebrauchter Wohnungen von 214 auf 205 (entspricht vier Prozent) Wohnungen gesunken.

Der Durchschnittspreis für neues Wohneigentum ist im Betrachtungszeitraum um fünf Prozent gefallen. Während man im Jahr 2021 für eine neue Wohnung noch durchschnittlich rund 403 000 Euro berappen musste, waren es im Jahr 2022 nur noch rund 383 000 Euro. Im Jahr 2021 wurden 58 neue Wohnungen verkauft, im Jahr 2022 nur noch 32 und damit fast die Hälfte weniger.

Die häufig zitierte Auffassung, dass Immobilienpreise zuletzt

stagnierten oder sogar sanken, können laut Fellendorf nicht pauschal auf jeden Bereich übertragen werden. Für Auskünfte zur Entwicklung einzelner Teilmärkte sei eine differenzierte Marktbeobachtung unerlässlich. Hinzu komme, dass sich die sieben Mitgliedsgemeinden des Gemeinsamen Gutachterausschusses, Gaggenau, Gernsbach, Kuppenheim, Bischweier, Weisenbach, Loffenau und Forbach - infrastrukturell und topografisch teilweise erheblich voneinander unterscheiden, was sich sowohl in den Lagewertniveaus als auch in einer unterschiedlichen Marktentwicklung widerspiegeln. Einen Überblick hierzu können sich Interessierte anhand der Bodenrichtwerte und mittels des Immobilienmarktberichts 2022 verschaffen. Wird der konkrete Wert einer einzelnen Immobilie benötigt, kann bei der Geschäftsstelle des Gemeinsamen Gutachterausschusses ein Gutachten in Auftrag gegeben werden. Eine Liste der Mitglieder des Gutachterausschusses, das Inhaltsverzeichnis des Immobilienmarktberichts, eine Verlinkung zu den Bodenrichtwerten und weitere Informationen können der Homepage des Gemeinsamen Gutachterausschusses entnommen (<https://www.gaggenau.de/wieviel-ist-ihr-grundstueckwert-.4361.htm>) werden.

Wildunfälle

Die meisten Wildunfälle im Frühjahr passieren im Zeitraum von März bis Mai. Vor allem auf Strecken, die an unübersichtlichen Wald- und Feldrändern verlaufen, heißt es vorausschauend fahren, den Straßenrand im Blick halten, Fuß vom Gas und maximal aufmerksam bleiben.

Da Straßen, Autobahnen und Eisenbahnlinien Wildwechsel und -wege regelrecht durchschneiden, birgt das große Gefahren für das Wild und natürlich auch für PKW-Fahrer. Wildwechselschilder sollten unbedingt beachtet und das Fahrtempo entsprechend angepasst werden. Wenn Wildtiere schon in Sichtweite sind, dann runter vom Gas und auf Sicht fahren, nicht in den Gegenverkehr lenken, meistens sind noch

weitere Tiere in der Nähe. Hier einige Tipps:

- Das Tier nicht in Hektik bringen, abblenden, langsam fahren oder anhalten, es wird dann den Weg wieder weg von der Fahrbahn finden.
- Falls abbremsen nicht hilft, muss unter Umständen in Sekundenbruchteilen entschieden werden, wohin man ausweichen kann oder ob es das geringere Übel ist, einen „kontrollierten“ Wildunfall zu verursachen
- Nicht in den Gegenverkehr oder auf ein festes Hindernis wie einen Baum neben der Fahrbahn fahren

Was tun, wenn's passiert ist?

- Unfallstelle absichern
- Polizei verständigen über Tel.



Im Frühjahr sind wieder häufiger Wildtiere unterwegs.

Foto: Mohr/Polizei Mittelhessen

- 110 (Jagdpädter wird von der Polizei informiert)
- Tote Tiere nicht anfassen wegen eventueller Infektionsgefahr/Krankheiten
- Wenn notwendig dann Handschuhe tragen, verletzte Tiere könnten sich noch wehren
- Tote Tiere dürfen nicht mitgenommen werden, dies ist eine Straftat.

- Weiterfahren und das tote oder verletzte Tier einfach liegenlassen ist ein Verstoß gegen das Tierschutzgesetz und kann eine Strafe nach sich ziehen.
- Schaden von der Polizei für die Versicherung bestätigen lassen.
- Zeugen notieren und Bilder machen

Termine **KIND**genau.e.v. und **JuFaZ**Gaggenau

Kinder- und Jugendflohmarkt am JuFaZ

Bücher, Spielsachen und Sonstiges: am Samstag, 1. April findet von 10 bis 14 Uhr am Jugend- und Familienzentrum (JuFaZ), Hauptstraße 1 in Gaggenau, ein Flohmarkt von und für Kinder und Jugendliche statt. Der Flohmarkt findet im Hof des JuFaZ statt, bei Regen

im Haus. Decken oder Klapptische zur Auslage der Sachen bitte selbst mitbringen. Das JuFaZ-Team bietet Waffeln und Getränke an. Anmeldung: alexander.lenhard@kindgenau.de. Das JuFaZ-Team freut sich auf viele Aussteller und Besucher.

PEKiP-Kurs für Babys im ersten Lebensjahr

Im Jugend- und Familienzentrum (JuFaZ) findet ab Montag, 17. April 2023 ein neuer PEKiP-Kurs statt. Teilnehmen können Eltern, deren Babys zwischen Dezember 2022 und Januar 2023 geboren sind. Das Prager-Eltern-Kind-Programm (PEKiP) begleitet und unterstützt Eltern und ihr Baby im ersten Lebensjahr. In dieser Zeit lernt das Baby stetig dazu. Bei dieser Entwicklung können Eltern ihr Kind angemessen begleiten. In

der KINDgenau PEKiP-Gruppe treffen sich ca. 8 Erwachsene mit ihren Babys. Die Treffen finden einmal pro Woche in einem warmen Raum im JuFaZ statt und dauern jeweils 90 Minuten. Geleitet wird die PEKiP-Gruppe wird von Karoline Wipfler, Erzieherin und ausgebildeten und zertifizierten PEKiP-Gruppenleiterin. Es sind noch wenige Plätze frei. Info und Anmeldung: Karoline.Wipfler@kindgenau.de

Filmabend im JuFaZ

Am Mittwoch, 5. April findet im JuFaZ des KINDgenau ein Filmabend statt. Los geht es um 17 Uhr. Der Film ist frei-

gegeben ab 12 Jahre. Welcher Film? Das wird nicht verraten. Das JuFaZ-Team freut sich auf viele Filmabendbesucher.

Schule für Musik und darstellende Kunst

Schule für Musik und darstellende Kunst Gaggenau



Intensiv – Trommelworkshop „Afrikanische Percussion“ für Fortgeschrittene

Am **Samstag, 1. April** findet ein Tagesworkshop „Afrikanische Percussion“ unter Leitung von Notker Dreher in der Musikschule Gaggenau statt. Für diesen Workshop lautet das Thema „Soli de Manian, 24/8 mit Schwerpunkt: Ein eigenes Djembe-Solo“ aufbauen. Am Ende des Tages wird gemeinsam musiziert. Von 10 Uhr bis 12.30 Uhr und 14 Uhr bis 16.30 Uhr bietet sich die Möglich-

keit, im Josef Riedinger Saal der Musikschule in die afrikanische Welt der Trommeln einzutauchen. Das Angebot richtet sich ausschließlich an Fortgeschrittene. Die Teilnahmegebühr beträgt 50 Euro. Die Teilnehmerzahl ist auf 14 Personen begrenzt. Instrumente werden gestellt. Anmeldeschluss ist am 24. März. Bei diesen Veranstaltungen können Wertgutscheine des Sozial- und Familienpasses der Stadt Gaggenau eingelöst werden. **Nähere Informationen und Anmeldungen sind über das Sekretariat der Musikschule unter Tel.: 07225 4707 oder per Mail info@musikschule-gaggenau.de erhältlich.**



Workshop „Afrikanische Percussion“ Februar 2023.

Foto: Notker Dreher

Kultur

Kinder-Mitmach-Konzert mit den Twiolins in der Jahnhalle

Am Donnerstag, 20. April verwandelt sich die Jahnhalle Gaggenau in eine bunte Konzerthalle für Kinder.

The Twiolins präsentieren im Rahmen der Reihe „Kulturtausch für Kids“ ihr Programm „Hurra, wir spielen ein Konzert“ - mit interaktiven Elementen zum Mitmachen und natürlich viel Musik. Erzählt wird die Geschichte vom Eichhörnchen und dem Igel, die vom Üben zu Hause hinaus auf die Bühne wollen und dabei ein kleines Abenteuer erleben. Obwohl die beiden Freunde nicht genau wissen, was eigentlich ein Konzert ausmacht, schaffen sie mithilfe ihrer Freundschaft, ihrem Mut und der Kraft der Musik etwas ganz Wunderbares.

Die Geschwister Marie-Luise und Christoph Dingler haben sich als Violin-Duo „The Twiolins“ weltweit einen Namen gemacht. Ihre Konzerte spielen sie frei nach dem Motto:

Einfach mal die Fenster aufmachen und frischen Wind in die Klassikszene bringen. Und so wartet an diesem Nachmittag ein musikalisches und spannendes Abenteuer auf die kleinen und großen Besucher. Dabei darf kräftig geklatscht, gesungen und mitgemacht werden. Gespielt werden Werke der Klassik, die bei Kindern besonders gut ankommen.

Das Konzert für Kinder im Alter von vier bis neun Jahren, beginnt um 15.30 Uhr und dauert etwa 50 Minuten ohne Pause. Veranstaltet wird es vom Kulturbüro der Stadt Gaggenau, Sponsor ist die Sparkasse Baden-Baden Gaggenau.

Die Eintrittskarten zu einem Einheitspreis von 8 Euro sind erhältlich in der Buchhandlung Bücherwurm in Gaggenau, in der BNN-Geschäftsstelle oder online unter www.reservix.de.



Konzert für Kinder mit den Twiolins.

Foto: Christoph Asmus

Bibi Blocksberg Veranstaltung in der Jahnhalle am 22. April abgesagt

Die Veranstaltung „Bibi Blocksberg: Alles wie verhext!“ am Samstag, 22. April in der Jahnhalle Gaggenau ersatzlos ab. Aufgrund der örtlichen Gegebenheiten ist die Veranstaltung im Rahmen des Tourgeschäfts in der Jahnhalle leider nicht durchführbar. Die Ticketportale sind informiert und mit der Rückabwicklung der Ticketkäufe beauftragt. **Die Tickets können dort wo sie gekauft wurden gegen Erstattung zurück gegeben werden.** Reservix-Kunden, die ihre Tickets im City-Kaufhaus Gaggenau erworben haben, können sich für eine Rückerstattung per E-Mail unter Angabe der Bestellnummer bzw. des Ticketcodes an erstattung-vvks@reservix.de wenden.

Spanische Gitarrenmusik am 30. März im Foyer der Jahnhalle

Der renommierte Gitarrist und Komponist Peter Bernd Karstens tourt seit Jahrzehnten durch Baden und die Nordwestschweiz.

Der Künstler bietet am **Donnerstag, 30. März** um 20 Uhr eine musikalisch hochklassige Zeitreise durch Spanien im Foyer der Gaggenauer Jahnhalle. Mit im Gepäck hat Karstens beliebte Klassiker für spanischen Gitarre im Urtext von Narvaez, Sanz, Sor, Huerta, Arcas, Iradier, Tarrega, DeFalla, Turina und Albeniz. Auch das historische spanisch Flandern, Neapel und Havanna tragen mit Melodien und Kompositionen zu dem Programm mit Gitarrenwerken aus vier Jahrhunderten bei. Ob Vokalpolyphonie, Espanoletas und Bläsersätze, Variationen über eine Melodie von Mozart, Boleros, Habaneras, mehrstimmige romantische Sätze, vom

Flamenco inspirierte Klänge mit farbig modernen Harmonien - die spanische Gitarre erklingt facettenreich und unterhaltsam.

Eintritt: 22 Euro/erm. 20 Euro/ Sonderermäßigungen an der Abendkasse. Kartenvorverkauf über www.ztix.de oder www.peterkarstens.de.



Foto: Hans Peter Karstens

Blaulicht-Kabarett für Jedermann mit Günther Nuth am 5. Mai

Der Kreisfeuerwehrverband Rastatt wird in diesem Jahr 50 Jahre alt. Zusammen mit der Feuerwehr Bühlertal, die ihr 125-jähriges Jubiläum feiert, findet am Freitag, 5. Mai ein Kabarettabend mit dem ehemaligen Berufsfeuerwehrmann und Kabarettisten Günther Nuth im Haus des Gastes in Bühlertal statt.

Zu diesem Abend konnte der Kabarettist und ehemalige Berufsfeuerwehrmann Günther Nuth aus Düsseldorf gewonnen werden. Seit vielen Jahren präsentiert Nuth in seinen witzigen Blaulicht-Shows für jedermann die Absurditäten von Feuerwehr und Rettungsdienst und kombiniert Einsätze und Comedy mit umwerfender Lebendigkeit und hoher kabarettistischer Qualität. Intelligent und feinfühlig gibt er Tipps zur Rettung von Katzen und Vögeln, aber bitte nicht gleichzeitig, verrät alle pikanten Geheimnisse zwischen Frauen und Männern

in der Einsatzkleidung und veranschaulicht den Zuschauern die nicht zu beneidenden Probleme einer Frau, die mit solch einem Feuerwehrmann zusammenlebt und ihn auch noch geheiratet hat. Ein Programm für jedermann und nicht nur für Rettungskräfte. Freunde des Kabarett werden begeistert sein. Beginn ist um 20 Uhr.

Kartenvorverkauf bei der Tourist-Info Bühlertal, Tel. 07223 7101182, alexandra.gartner@buehlertal.de. Tickets kosten 15 Euro pro Person.



Witziges aus dem Blaulichtmilieu von Günther Nuth.

Foto: D. Kuhles

Diese Woche im Josef-Treff

Fr., 24. März, 9 bis 13 Uhr

Kuchenangebot der Spielwiese Gernsbach

Sa., 25. März, 9 bis 13 Uhr

Der Elternbeirat der Eichelbergschule bietet ein vielfältiges selbstgebackenes Kuchenangebot, Kaffee und frische Waffeln an.

Mi., 29. März, 9 bis 14 Uhr

Das Gerhard-Eibler-Haus bietet Kuchen und Bastelartikel an.

ZUHAUSE GESUCHT

Piper, im April 2021 geboren, sucht einen zweiten Hund zum Kuschneln. Er lebt in privater Pflege. Infos unter Tel. 0171 474 78 11.

Rocky ist verschmust und sehr anhänglich und lebt mit seinem Freund Alko in der Auffangstation am Baden-Airpark.

Infos unter www.tiere-brauchen-freunde.de oder unter Tel. 07221 9929770 oder 171 474 78 11 (bitte auf AB sprechen).



Rüde Rocky lebt erst seit kurzer Zeit in der Auffangstation.

Foto: www.tiere-brauchen-freunde.de

AUS DEN ARBEITSKREISEN

Tourismus / Freizeit

Arbeitskreis Tourismus-Freizeit reinigt Umfeld des Römischen Hauses

Der jährliche Frühjahrseinsatz im Umfeld des Römischen Hauses im Kurpark Bad Rotenfels wurde durch das Team des Arbeitskreises Tourismus-Freizeit (AKTF) durchgeführt. Fachliche Unterstützung gab es durch die Firma Schiel aus Bischweier im Auftrag vom zuständigen Forstamt. Das Umfeld des Römischen Hauses ist jetzt wieder in einem optimalen Zustand und ein tolles Fotomotiv. Ein weite-

rer Reinigungstag wird noch durch die Gruppe „Schanzenbergweiber“, Patengruppe im oberen Bereich des Römischen Hauses, vorgenommen, auch mit Blick auf die Schilder Markgraf-Wilhelm-Wege. Bei der geführten Bürgerwanderung auf den Markgraf-Wilhelm-Wegen, die am 14. Mai stattfindet, sollen die Wege und der Bereich rund um den Schanzenberg wieder ein Blickfang sein.



Die Arbeitsgruppe des AKTF auf der Treppe zum Römischen Haus.

Foto: AKTF

SENIOREN

Seniorenrat

Aktuelles

Internet-Beratung

Das Internetcafé in der Marxstr. 7 in Ottenau ist donnerstags ab 14 Uhr geöffnet. Das eigene Gerät kann mitgebracht werden (Passwörter mitbringen). Ab Donnerstag, 30. März, unterstützt der Seniorenrat bei der Erstellung eines Kundenkontos für die Murgtal BonusCard.

Reparaturcafé des Seniorenrates Gaggenau

Anmeldung bei Herbert Asch, Mail: repcafe_gaggenau@online.de oder unter Tel. 07222 988359. Zur Reparatur werden nur Kleingeräte angenommen, die man selbst transportieren kann.

Mehrgenerationen-Frühstück im Helmut-Dahringer-Quartierhaus

Das nächste öffentliche Frühstück im Helmut-Dahringer-Quartierhaus, Bismarckstr. 6, findet am 25. März im Restaurant statt. Im Foyer findet an diesem Tag ein **Handarbeitsverkauf** unter dem Motto „Alles muss raus zum halben Preis“ statt.

BILDUNG

Realschule

Spendenaktion der SMV für Erdbebenopfer in der Türkei

Wir sind stolz darauf bekannt zu geben, dass unsere Schule im Rahmen der Faschingsveranstaltung der SMV eine Spendenaktion für die Erdbebenopfer in der Türkei durchgeführt hat und nun insgesamt 500 Euro an die Organisation „BE AID“ zur Hilfe für die Betroffenen überweisen konnte. Das Geld wurde während des schulischen Faschingstreibens durch das Tombola-Glücksspiel gesammelt. Die Schüler hatten die Möglichkeit, an dem Gewinnspiel teilzunehmen und gleichzeitig für einen guten Zweck zu spenden. Wir möchten uns bei allen bedanken, die dazu beigetragen haben, diese Aktion zu einem Erfolg zu machen. Wir glauben, dass es wichtig ist, in schwierigen Zeiten zusammenzustehen und Hilfe zu leisten, wo immer es möglich ist. Wir sind dankbar für die Möglichkeit, einen kleinen Beitrag zur Unterstützung der Erdbebenopfer in der Türkei zu leisten und hoffen, dass unsere Spende dazu beitragen wird, das Leid der Betroffenen zu lindern. Wir glauben, es ist wichtig, dass wir alle dazu beitragen, die Welt zu einem besseren Ort zu machen. Wer spenden möchte, um den Opfern des Erdbebens in der Türkei zu helfen, kann den folgenden Link verwenden: <https://spenden.beaid.org/de/nothilfe/erdbeben-turkiye>



Foto: Abdullah Can (SMV Realschule Gaggenau)

KINDER

Kinderhaus Spielwiese

Erfolgreicher Verkauf am Josef-Treff

Die Kinder des Kinderhauses Spielwiese haben in den vergangenen Wochen im Rahmen des Gartenprojektes mit den Eltern gemeinsam leckere Marmelade für den Josef-Treff gekocht. Diese wurde zusammen mit Osterdekoration, Kuchen und Kaffee verkauft. Die Sitzmöglichkeiten luden zum Verweilen ein. Das Kinderhaus bedankt sich recht herzlich für die ganzen Spenden und die tatkräftige Unterstützung der Eltern. Nächster Verkauf beim Josef-Treff ist am 21. Juni.



Verkauf zugunsten der Kinder.

Foto: Kinderhaus Spielwiese

Wohin mit ... Batterien



Standorte der Altkleidercontainer in Gaggenau:

Die Stadt Gaggenau hat Batteriebehälter aufgestellt, in denen Haushaltsbatterien aus Privathaushalten kostenlos entsorgt werden können.

Batteriesammelbehälter finden Sie an folgenden Orten:

Kernstadt:	Gaggenau, am Rathaus
Rotenfels:	Rotenfels, beim alten Rathaus sowie bei Schulzentrum Dachgrub/Festhalle
Hörden:	Hörden, Bushaltestelle Höhe Parkplatz Flößerhalle
Michelbach:	Michelbach, bei der Verwaltungsstelle
Selbach:	Selbach, bei der Verwaltungsstelle
Sulzbach:	Sulzbach, bei der Verwaltungsstelle
Freiolsheim:	Freiolsheim, bei der Verwaltungsstelle
Oberweier:	Oberweier, bei der Verwaltungsstelle

Neues aus der Stadtbibliothek

Stadtbibliothek über Ostern geschlossen

Die Stadtbibliothek Gaggenau bleibt am **Karsamstag, 8. April** geschlossen. Auch der Rückgabekasten kann über das Osterwochenende nicht genutzt werden. Ab Dienstag, 11. April ist die Stadtbibliothek mit allen Serviceleistungen zu den gewohnten Öffnungszeiten wieder geöffnet.

Neues aus der Stadtbibliothek



Haus am Markt

Telefon: 962-521

E-Mail: Stadtbibliothek@Gaggenau.de

Fax: 962-373

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag

Mittwoch

14 bis 19 Uhr

9.30 bis 17 Uhr

Donnerstag

Freitag

Samstag

14 bis 18 Uhr

10 bis 13 Uhr

9.30 bis 13 Uhr

Bilderbücher aus dem Beaschlin Verlag

Studer-Kopp, Evelyn:

Rosi will zur Feuerwehr, 2022. - o. Zählung : Ill. (farb.)

ISBN 978-3-85546-392-3

SY: 1

Rosi hat einen großen Traum: Sie will Feuerwehr-Kuh werden. Jedes Mal, wenn die Feuerwehr mit Sirenengeheul durch die Gegend rast, ist Rosi ganz aus dem Häuschen. Wie gerne würde sie das Feuerwehr-Team tatkräftig unterstützen. Als es eines Nachts in der Dorfbäckerei von Adelboden brennt, kommt Rosi zum Einsatz.



Fotos: Beaschlin Verlag

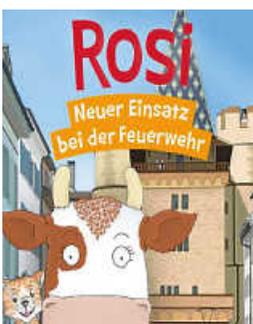
Studer-Kopp, Evelyn:

Rosi - Neuer Einsatz bei der Feuerwehr, 2022. - o. Zählung : Ill.

ISBN 978-3-85546-393-0

SY: 1

Rosi reist mit Bauer Peter und ihren drei besten Freunden, den Hühnern Ein-Ei, Zwei-Ei und Drei-Ei, von Adelboden im Berner Oberland nach Basel. Dort besuchen sie alle zusammen Kater Flämmli. Dieser wartet schon ganz aufgeregt am Eingang der Berufsfeuerwehr Basel-Stadt, die er der Feuerwehrbegeisterten Rosi unbedingt zeigen will.



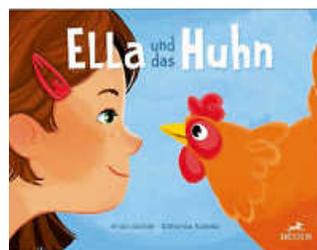
Hächler, Bruno:

Ella und das Huhn, 2021. - o. Zählung . Ill. (farb.)

ISBN 978-3-03-893030-3

SY: 1

Ella wünscht sich unbedingt ein Haustier. Am liebsten eines, das sie den ganzen Tag streicheln kann. Und plötzlich steht da ein Huhn vor ihrer Tür. Ella merkt gleich: Dieses Huhn ist etwas Besonderes! Es folgt ihr überall hin, hört ihr zu, und pickt ihr sogar die Körner aus der Hand – nur streicheln lassen will es sich partout nicht. Nach und nach merkt Ella, dass man die Eigenart des anderen akzeptieren muss.



Das besondere Kindersachbuch aus dem Baeschlin Verlag

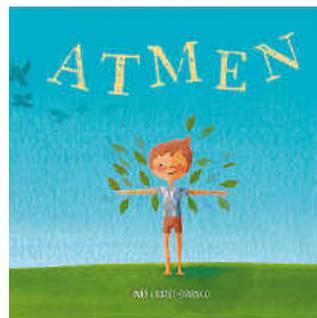
Castel-Branco, Ines:

Atmen, 2020. - o. Zähl.: überw. Ill. (farb.)

ISBN 978-3-03-893025-9

SY: 4:3

Damit ihr Kind ruhiger wird und besser einschlafen kann, zeigt ihm die Mutter verschiedene Atemübungen, die es spielerisch umsetzen kann und die gleichzeitig seine Fantasie anregen. Die gezeigten Übungen stammen aus dem Yoga, dem Tai-Chi, dem Qi Gong und der Kinesiologie.



Sachbücher aus dem Bassermann Verlag

Rudow, Alexander:

Energie sparen, Tipps und Tricks für Haushalt, Heizung, Auto u.v.m., 2022. - 126 S. : Ill.

ISBN 978-3-8094-4785-6

SY: Wmo

Unser Lebensstil ist mit einem hohen Energieverbrauch verbunden. Aber mit wenig Aufwand kann man schnell zum Sparfuchs werden. Bei einem Streifzug durchs Haus oder die Wohnung gibt der Autor eine ganze Reihe von Tipps und Anregungen an die Hand, mit denen man nicht nur viel Geld sparen, sondern auch die Natur schonen kann.



Die einfachsten Partysnacks:

65 Rezepte fast ohne Worte, 2022. - o. Zählung : Ill. (farb.)

ISBN 978-3-8094-4648-4

SY: Xeo 26 Feste

Was gibt es Schöneres als mit Freunden und der Familie gemeinsame Stunden in fröhlicher Runde zu verbringen? Dabei dürfen natürlich leckere Snacks und Häppchen nicht fehlen. Hier kommen 65 Rezepte mit passender Schritt-für-Schritt-Anleitung. Ob vegetarisch, mit Fleisch oder Fisch.



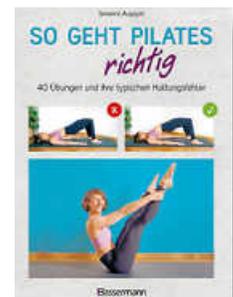
Augoyat, Séverine:

So geht Pilates richtig, 40 Übungen und ihre typischen Haltungsfehler, 2022. - 143 S. : Ill. (farb.)

ISBN 978-3-8094-4622-4

SY: Ybk 8

Pilates ist die perfekte Trainingsmethode, um Muskeln zu aktivieren und zu dehnen, Verspannungen zu lösen und neue Energie zu tanken. Doch gerade für Anfänger*innen kommt es darauf an, dass die Bewegungen korrekt ausgeführt werden, sodass es zu keinen Haltungsfehlern kommt. In diesem Buch zeigt Séverine Augoyat die wichtigsten Übungen in vielen Step-by-Step-Fotos und erklärt mit ihren Dos and Don'ts, welche Fehler zu vermeiden sind.



Fotos: Bassermann Verlag

Kochen ohne Strom, Das Notfallkochbuch – die besten Rezepte für Alltag, Camping und Notfall. - 3. Aufl., 2021. - 151 S. : Ill. (farb.)

ISBN 978-3-8094-4515-9

SY: Xeo 4

Ein Kochbuch mit Rezepten, die sich im Falle eines Stromausfalls, beim Camping oder auch zu Hause aus Vorräten zubereiten lassen und wichtige Hinweise auf einen Notfallvorrat an Lebensmitteln und Getränken.



KIRCHEN

Vorgezogener Annahmeschluss für Vereine, Kirchen und Organisationen

Der Annahmeschluss für die Gaggenauer Woche ist für **KW 14** am **Montag, 3. April, 12 Uhr**.

Wir bitten um Beachtung, dass nach der Annahmefrist keine Artikel mehr angenommen werden können.

Die Ausgabe erscheint am Mittwoch, 5. April.

denk-würdig

Überall ist von ‚Zeitenwenden‘ die Rede. Unser Bundeskanzler Olaf Scholz hat eine Zeitenwende ausgerufen nach dem Überfall Russlands auf die Ukraine, um deutlich zu machen: wir müssen unsere politischen Koordinaten ändern – und sie an die neue Realität eines Krieges mitten in Europa anpassen. Dabei hatten wir doch gehofft, dass Kriege in Europa längst der Vergangenheit angehören würden. Zeitenwenden werden – je nach persönlichem Standpunkt – ersehnt oder befürchtet. Wenn in der Stadt ein neuer Oberbürgermeister zu wählen ist oder wenn man in der Katholischen Kirche auf dem ‚Synodalen Weg‘ um Reformen ringt. Da geht es den einen nicht schnell und entschieden genug vorwärts und die anderen haben große Sorgen, dass alles zusammenbricht, wenn nicht alles beim Alten bleibt. Reformen und Bewahrer stehen sich oft unversöhnlich gegenüber. Was den einen Hoffnungszeichen sind, macht den anderen Angst. Da ist es gut, dass wir in diesen Tagen in der Natur eine Zeitenwende miterleben dürfen, die niemandem Angst machen muss, aber viel Hoffnung auf Neues mit sich bringt. Der Winter gibt sich zwar noch nicht ganz geschlagen, aber die Tage werden länger, die Sonne lockt die ersten Blumen und Blüten hervor – und Ostern steht vor der Tür. Die Christen aller Kirchen und Konfessionen bereiten sich in diesen Tagen auf dieses große Fest vor, das in vielen Symbolen eine Zeitenwende beschreibt: Osterhasen, Ostereier, u.v.m. - Zeichen der Fruchtbarkeit und des Lebens. Die Natur macht uns in diesen Tagen vor, dass Zeitenwende wirklich möglich ist: Die Welt verändert ihr Gesicht, scheinbar Totes wird lebendig und blüht. Und wir dürfen dieses wunderbare Naturschauspiel jedes Jahr neu erleben. Vielleicht fangen auch wir selber an, aufzubrechen und zu blühen und die Welt bunter und schöner zu machen?

Friedbert Böser, Kooperator in der Seelsorgeeinheit Gaggenau und Diözesanpräses der Katholischen Arbeitnehmer-Bewegung (KAB)



Pfarrer Friedbert Böser.

Foto: privat

SEELSORGEEINHEIT GAGGENAU

www.kath-gaggenau.de

St. Marien

Katholisches Pfarramt Gaggenau

Dienstag, 28. März

17.45 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Heilige Messe



St. Josef

Katholisches Pfarramt Gaggenau

Freitag, 24. März

18 Uhr Beichtgelegenheit

18.30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 26. März

10 Uhr Festgottesdienst zum Patrozinium St. Josef mitgestaltet vom Kirchenchor, anschließend Umtrunk am Josef-Treff

18 Uhr Patroziniumvesper

Montag, 27. März

18.30 Uhr Kreuzwegandacht

Mittwoch, 29. März

7.45 Uhr Schüलगottesdienst (Eucharistiefeier)



St. Laurentius

Katholisches Pfarramt Bad Rotenfels

Sonntag, 26. März

18 Uhr Konzert mit „2cool“ mit Liedern aus der Hochzeitsliturgie

Dienstag, 28. März

7.30 Uhr Schüलगottesdienst (Eucharistiefeier)



Maria Hilf

Katholisches Pfarramt Moosbronn

Freitag, 24. März

9.30 Uhr Wallfahrtsmesse mit Aussetzung und eucharistischem Segen

Sonntag, 26. März

11 Uhr Pfarr- und Wallfahrtsmesse

Dienstag, 28. März

10 Uhr Gebetsstunde „Zeit mit Gott“ – Gebet für den Frieden in unseren Familien und weltweit



KATH. SEELSORGEEINHEIT GAGGENAU-OTTENAU

pfarrbuero@kath-hoss.de, www.kath-hoss.de

St. Jodok, Ottenau

Freitag, 24. März

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 26. März

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Montag, 27. März

15 Uhr Friedensrosenkranz

St. Johannes Nepomuk, Hörden

Samstag, 25. März

12.30 Uhr Taufe

St. Nikolaus, Selbach

Donnerstag, 23. März

18.30 Uhr Bußgottesdienst

Samstag, 25. März

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 26. März

18 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 30. März

18.30 Uhr Eucharistiefeier

St. Anna, Sulzbach

Sonntag, 26. März

9 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 28. März

18 Uhr Bußgottesdienst

**KATH. KIRCHENGEMEINDE
VORDERES MURGTAL**www.kath-murgtal.de

Pfarrbüro

Öffnungszeiten: Mittwoch 9 bis 11 Uhr

E-Mail: oberweier@kath-murgtal.de

Tel. 07222 9673245

Freitag, 24. März

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim

Sonntag, 26. März

17.15 Uhr Beichtgelegenheit (Vorabend), Bischweier

17.20 Uhr Rosenkranz (Vorabend), Bischweier

18 Uhr Eucharistiefeier (Vorabend), Bischweier

9 Uhr Eucharistiefeier, Oberndorf

9 Uhr Eucharistiefeier, **Oberweier**10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier der Kirchenwachtel, **Gemeindehaus Oberweier**

10.30 Uhr Eucharistiefeier, Niederbühl

10.30 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim

10.30 Uhr Gemeindegottesdienst zur Misereor-Aktion, Rauental

Dienstag, 28. März18.30 Uhr Eucharistiefeier, **Oberweier**

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Muggensturm

Mittwoch, 29. März

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Rauental

Donnerstag, 30. März

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Bischweier

EV. KIRCHENGEMEINDE GAGGENAUwww.evangel-kirche-gaggenau.de**Sonntag, 26. März**

10.30 Uhr Markuskirche, Gottesdienst mit Pfarrer Alexander Kunick unter Mitwirkung des Frauenchores.

Donnerstag, 30. März

Ab 19 Uhr Gertrud-Hammann-Haus, Ausstellung mit Bildern von Frauen aus der Malgruppe des Frauen- und Kinderschutzhauses Baden-Baden und Landkreis Rastatt.

Bei der Vernissage gibt es Hintergrundinformationen zur Arbeit des Frauenhauses und der Malgruppe.

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Dienstag, Donnerstag und Freitag 10 bis 12 Uhr

Donnerstag, 16 bis 18 Uhr

Kontakt

Pfarrerin Friedrich, Tel. 07225 71358

Pfarrbüro und Pfarrer Kunick, Tel. 07225 1468

Pfarrer Kunick Diensthandy, 0176 47132073

GLAUBENSGEMEINSCHAFTEN**Neuapostolische Kirche**<https://www.nak-karlsruhe.de/gaggenau>

Gemeinde Gaggenau / Rastatt Grittweg 10, Ecke Bismarckstraße Gaggenau. Interessierte und Gäste sind willkommen.

Donnerstag, 23. März

20 Uhr Gottesdienst, Textwort: Psalm 119, 82

Sonntag, 26. März

7.27 Uhr NAK Rundfunksendung SWR 1

9.30 Uhr Gottesdienst, Textwort: Psalm 23, 5

11 Uhr Gottesdienst für Singles in München-Laim mit Bischof Hepp

Montag, 27. März

19.30 Uhr Bezirksorchesterprobe in KA-Mitte

19.30 Uhr Erfahrungsaustausch für alle Lehrkräfte der Vorsonntagsschule - Online

Donnerstag, 30. März

20 Uhr Gottesdienst, Textwort: 1. Johannes 1, 3

Video-Gottesdienste

Eine Übertragung des örtlichen Gottesdienstes und auch des Wochengottesdienstes ist im Internet oder per Telefon eingerichtet. Den Zugangs-Link, bzw. die Einwahlnummer erhalten Sie beim Vorsteher (Kontaktdaten siehe Website).

Jehovas Zeugen**Versammlung Gaggenau, Landstr. 42a, Internet: www.jw.org****Donnerstag, 23. März**

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort

19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern

19.45 Uhr Unser Leben als Christ

20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Samstag, 25. März

18 Uhr Öffentlicher Vortrag - Thema: „Die christliche Identität bewahren“

18.35 Uhr Bibelstudium mit Zuschauerbeteiligung anhand des Artikels „Jehova segnet unsere Anstrengungen, das Abendmahl zu feiern“ aus der Zeitschrift Der Wachturm

Gottesdienste finden in Präsenz im Königreichssaal in der Landstraße 42a, Hörden statt. Wer aus gesundheitlichen Gründen den Hybrid-Gottesdienst übers Internet oder am Telefon mitverfolgen möchte, kann sich unter Tel. 07224 655661 anmelden. Eine Teilnahme ist kostenlos, keine Spendensammlungen, etc. Besucher sind immer willkommen.

Christuskirche**Ev.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)****Sonntag, 26. März**

10 Uhr Gottesdienst

Rumänische Gemeinde**Samstag, 25. März**

18 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Sonntag, 26. März

15 Uhr Serviciu divin romanesc (rumän. Gottesdienst)

Italienische Katholische Missionwww.italienische-katholische-mission-karlsruhe.de**Sonntag, 26. März**

18 Uhr Eucharistiefeier in italienischer Sprache, Bernharduskirche, Rastatt

Kontakt (Contatti)Missione Cattolica Italiana Karlsruhe, Am Hartwald 4, Ettlingen, Tel. 0724 3765585, E-Mail: missionekarlsruhe@gmail.com
Öffnungszeiten Büro: Di., Do., Fr., 9 bis 12 Uhr; Mi., 13 bis 16 Uhr*Aktuell und immer auf dem neuesten Stand.***Folgen auch Sie uns auf Facebook:**www.gaggenau.de/facebook

Senyum Pepsodent/shutterstock.com

KERNSTADT



TERMINE KERNSTADT

Treffen ILCO-Gruppe

Das Treffen der ILCO-Gruppe Gaggenau (SHG Stomaträger/ Darmkrebs) findet am Mi., 29. März, ab 16 Uhr im „Christoph-Bräu“, Alois-Degler-Straße 3, Gaggenau, statt. Interessierte Betroffene und deren Angehörige sind willkommen. Kontakt: Tel. 07225 79755.

KIRCHL. NACHRICHTEN KERNSTADT

Kirchenchor St. Josef/St. Marien

Chorproben finden montags von 20 bis 21 Uhr im Gemeindehaus St. Josef statt.

Patrozinium in St. Josef

Am So., 26. März feiert die Pfarrgemeinde St. Josef sein Patrozinium. Um 10 Uhr findet der Festgottesdienst zusammen mit der kroatischen Gemeinde in der Kirche St. Josef statt. Die Messe wird vom Kirchenchor musikalisch begleitet. Im Anschluss an den Gottesdienst lädt das Gemeindeteam zu einem Umtrunk am Josef-Treff ein. Bei ungünstigen Wetterverhältnissen findet der Umtrunk im Gemeindehaus statt.

Bilder aus dem Frauenhaus

Ende März eröffnet im evangelischen Gemeindehaus eine Ausstellung mit Bildern von Frauen aus der Malgruppe des Frauen- und Kinderschutzhauses Baden-Baden und Landkreis Rastatt. Bei der Vernissage am Do., 30. März ab 19 Uhr gibt es Hintergrundinformationen zur Arbeit des Frauenhauses und der Malgruppe.

VEREINE KERNSTADT

Bezirksimkerverein

Jahreshauptversammlung

Zur Jahreshauptversammlung in der Imkerschule Gaggenau am So., 26. März, um 14 Uhr sind alle Mitglieder und Freunde der Bienen eingeladen. Die Versammlung findet in der Imkerschule, Selbacher Weg 100, statt. Wir freuen uns auf Euer Kommen.

Blinden- und Sehbehindertenverein Südbaden, Bezirksgruppe Mittelbaden

Frühjahrsversammlung

Die Bezirksgruppe Mittelbaden im Blinden- und Sehbehindertenverein Südbaden lädt neben ihren Mitgliedern auch Interessierte sowie von Blindheit oder Sehbehinderung betroffene Personen wieder zu ihrer Frühjahrsversammlung ein. Die Veranstaltung findet statt am So., 2. Apr., um 10.30 Uhr im Gasthaus Blume, Balger Hauptstr. 68 in Baden-Baden/Balg. Bei diesem Treffen erfahren Sie alles was im vergangenen Jahr abgelaufen ist sowie weitere zukünftige Termine unserer Bezirksgruppe. Es können auch wieder behindertenspezifische Fragen gestellt werden und man kann sich mit kleinen Hilfsmitteln zur Alltagsbewältigung versorgen. Besuchen Sie uns unverbindlich. Für eine konkrete Planung wird um Anmeldung bis spätestens Montag, 27. März, bei Bezirksgruppenleiter Hans Kühn, Dreherstr. 1, 76470 Ötigheim gebeten, Tel. 07222 29221, E-Mail: kuehn-hans@t-online.de.

DLRG Gaggenau



Schwimmtraining im Hallenbad / Anfängerschwimmkurs für Erwachsene

Wir trainieren jeden Montag im Murganabad. Die Trainingszeiten sind wie folgt: 6 bis 12 Jahre: 17.45 Einlass, 18 bis 18.45 Uhr Training; 13 bis 16 Jahre: 19 Uhr Einlass, 19.15 bis 20 Uhr Training; Erwachsenentraining: 20.15 Einlass, 20.30 bis 21.15 Uhr Training. Unser Anfängerschwimmkurs für Erwachsene hat am 20. März begonnen. Das Erlernen der grundlegenden Schwimmstile (Brust- und Rückenschwimmen) steht im Mittelpunkt aber auch Springen, im Wasser Schweben und Tauchen. Anmelden können Sie sich auf unserer Homepage unter gaggenau.dlrg.de/kurse-und-sicherheit oder schreiben Sie uns eine E-Mail an: ausbildung@gaggenau.dlrg.de

DRK OV Gaggenau

DRK-Bereitschaft Dienstabend

Die DRK-Bereitschaft Gaggenau trifft sich am Fr., 24. März, um 19 Uhr im Rettungszentrum Gaggenau zum Dienstabend. Thema des Abends: Fortbildung Sanitätsdienst, Infusionen und Injektionen.

Förderverein für Streuobstwiesen an Murg und Oos (SOMO)

Hauptversammlung

Am Mo., 3. Apr. wird um 19 Uhr im Christophbräu in Gaggenau die jährliche Hauptversammlung stattfinden. Hierzu sind alle Mitglieder des Vereins eingeladen.

Tagesordnung: 1. Begrüßung und Eröffnung der Versammlung; 2. Vorsitzender C. Werner; 3. Totengedenken; 4. Verlesen des Protokolls der letzten Hauptversammlung (bei Bedarf). Rückblick auf das vergangene Vereinsjahr: Schriftführer B. Schorpp; 5. Kassenbericht: Kassier E. Bittmann; 6. Bericht der Kassensprüfer: M. Baumstark und R. Götz; 7. Entlastung des Kassiers und Entlastung des Vorstands; 8. Neuwahlen: Da 2022 Kassier und Beisitzer für 2 Jahre gewählt wurden sind 2023 zu wählen: 1. Vorsitzender / 2. Vorsitzender / Schriftführer; 9. Ausblick auf das kommende Vereinsjahr; 10. Verschiedenes. Mitglieder können bis eine Woche vor dem Termin beim Vorstand einen weiteren Tagesordnungspunkt beantragen. Über später eingegangene Anträge entscheidet die Mitgliederversammlung. Alle Mitglieder wurden fristgerecht per Email zur Hauptversammlung eingeladen.

Vorgezogener Annahmeschluss für Vereine, Kirchen und Organisationen

Der Annahmeschluss für die Gaggenauer Woche ist für **KW 14** am **Montag, 3. April, 12 Uhr**.

Wir bitten um Beachtung, dass nach der Annahmefrist keine Artikel mehr angenommen werden können.

Die Ausgabe erscheint am Mittwoch, 5. April.

Gaggenauer Tafel



Firma Hurrle Spezial-Transporte GmbH spendet für die Gaggenauer Tafel (v.l. Ingo und Ferdinand Hurrle, Geschäftsführer Hurrle Spezial-Transporte GmbH; Bernhard Veit; Gaggenauer Tafel). Lebensmittel retten ist eine Aufgabe der Tafeln, so auch der Murgtal Tafel Gaggenau, die täglich zahlreiche Märkte im Murgtal anfährt und noch vehrzerbare Lebensmittel abholt. Diese Lebensmittel werden sofort durchgesehen, sortiert und für den zweimal wöchentlich geöffneten Tafelladen vorbereitet. Dabei fallen täglich erhebliche Mengen an Biomüll und Verpackungsmaterial an, die von der Firma Hurrle Spezial-Transporte GmbH aus Ottenau fachmännisch entsorgt werden. Ihre Verbundenheit mit der Gaggenauer Tafel zeigten die beiden Geschäftsführer, Ferdinand und Ingo Hurrle, mit ihrer Spende in Höhe von 6.500 Euro. Sie gehören seit Anfang an zu den Unterstützern der Gaggenauer Tafel. Die Tafel finanziert ihre Arbeit ausschließlich durch Spenden. Die Murgtal Tafel Gaggenau, deren Einzugsgebiet von Bischweier über Gaggenau und Gernsbach bis Forbach und Loffenau reicht, ist ein unabhängiger Verein, der mit mehr als 70 Aktiven seit rund 14 Jahren die Gaggenauer Tafel unterhält.

Foto: Gaggenauer Tafel

Gewerbe-Gesang-Verein Gaggenau

Chorproben

Sowohl heute, Do., 23. März als auch am Do., 30. März, finden für den Gemischten Chor um 19 Uhr im Sängersaal des Vereinsheims, Ecke Haupt-/Konrad-Adenauer-Str./3. OG, wieder die regelmäßigen Singstunden statt. Auch neue oder ehemalige Sängerinnen und Sänger sind jederzeit herzlich willkommen.

Harmonikavereinigung Gaggenau

Orchesterproben

Manfred-Fritz-Orchester (MFO) 14-tägig montags 19 bis 20.30 Uhr; 1. Orchester mittwochs 20 bis 22 Uhr. Vereinsheim Gaggenau, Hauptstr. 30a, 3.OG Musiksaal. Neue Spieler/Wiedereinsteiger sind willkommen. www.harmonika-vereinigung-gaggenau.de

Schülervorspiel

Am So., 26. März lädt die Harmonika-Vereinigung Gaggenau in das städtische Vereinsheim, Hauptstraße 30a, Musiksaal im 3. OG ein. Hinter dem etwas trockenen Namen Schülervorspiel verbergen sich Mut, Fleiß und Talent unserer Jugend in Ausbil-

dung. Die Jugendformation TastenSkiller beweist ihr Können beim Zusammenspiel im Orchester. Herzlich willkommen heißen wir interessierte Kinder, deren Eltern und Großeltern, welche sich für Musikmachen am Akkordeon oder am Keyboard interessieren und das Ausbildungsangebot des Vereins durch Musiklehrerin und Dirigentin Sandra Eller kennenlernen möchten. Der Eintritt ist frei, Beginn ist um 15 Uhr. Schauen Sie auf unsere Internetseite: harmonika-vereinigung-gaggenau.de.

Kneipp-Verein

Gymnastik

Sportgruppen des Kneippvereins Gaggenau: Nach Pilates- Art: Montag 17.10 bis 18.10 Uhr im Vereinsheim Gaggenau, Hauptstr. 30 a; Wirbelsäulengymnastik: Freitag 17.45 bis 18.45 Uhr in der Sporthalle der Hebelschule (Wiesenweg). Walking Montag, Mittwoch und Freitag 8.30 Uhr im Kurpark Bad Rotenfels. Treffpunkt Eingang Kurpark, Bushaltestelle. Infos unter Tel. 07225 2593.

Kulturring Gaggenau

Multivision mit Hartmut Krinitz – Irland – Bis ans Ende der Welt

Als letzte Multivisions-Veranstaltung lädt der Kulturring Gaggenau am Donnerstag, 30. März, um 20 Uhr in den Bürgersaal des Rathauses ein. Bereits im Februar war der Referent mit einer Korsika-Präsentation zu Gast, jetzt hat er einen weiteren Vortrag im Gepäck: Irland – Bis ans Ende der Welt. Auf einer Küstenlänge von über 5.500 Kilometern erstrecken sich vom milden Südwesten über das Karstland des Burren, die Weiten Connemaras und bis hinauf in den rauen Donegal und zur Antrim Coast zahlreiche irische „Enden der Welt“ in den Nordatlantik. In seiner Multivision erzählt Krinitz von Heimat und Exil, von grandiosen Landschaften und eigenwilligen Charakteren, von der Allpräsenz des Meeres und der irischen Musik und Literatur, die ihren Weg in die fernsten Winkel der Erde fanden. Nach über 30 Reisen und einem Gesamtaufenthalt von mehr als 3 Jahren versteht sich dieser Vortrag als eine große Hommage an ein kleines Land und seine Bewohner, die mit ihrer heiteren Melancholie und der entschleunigten Lebensart oft wie ein Gegenentwurf zu dem auf Effizienz getrimmten Dasein unserer Tage wirken. Krinitz gilt als einer der tiefendsten Irlandkenner Deutschlands. An diesem Abend präsentiert er bereits seine dritte Multivision zu einer Insel, die er seit über 30 Jahren intensiv und mit großer Zuneigung bereist und zu der er bereits fünf Bildbände und zahlreiche Kalender und Magazinbeiträge bei renommierten Verlagen veröffentlicht hat. Eintritt 6 Euro für Mitglieder, 9 Euro für Nichtmitglieder, 4 Euro für Schüler und Studenten. Karten über den Vorverkauf bei der Buchhandlung Bücherwurm in der Hauptstr. 83, Telefon 07225 77783 per E-Mail: info@kulturring-gaggenau.de und an der Abendkasse.



Die Cliffs of Moher liegen an der Westküste der irischen Hauptinsel im County Clare.
Foto: Harmut Krinitz

Naturfreunde Gaggenau-Gernsbach

Jahreshauptversammlung

Am Fr., 24. März, findet um 19 Uhr im NF-Haus Großer Wald in Michelbach, Rotenfelser Straße 24 die Jahreshauptversammlung statt.

Karfreitagswanderung

Karfreitagswanderung vom 7. bis 8. April zum Haus Urnagold. Bahnfahrt bis Forbach, von dort Wanderung über St. Anton ins Poppeltal und weiter zum Haus Urnagold; ca. 4 Std. ohne Pause, evtl. Einkehrmöglichkeit in Poppeltal. Abfahrt Bahnhof Gaggenau 8.38 Uhr, Bahnhof Gernsbach 8.44 Uhr. Am Abend zeigt August einen Lichtbildervortrag: "Matterhorn und Weishorn - auf den Spuren der Erstbesteiger". Das Abendessen bestellen wir dieses Mal beim Tannenhof, deshalb bitte bis 1. April anmelden. Bitte auch angeben, ob vegetarisch oder mit Fleisch. Info und Anmeldung bei Frieder Kräuter, Tel. 07224 40181.

Panthers Gaggenau



Erfolgreiches Wochenende

1. Herren Landesliga: Panthers Gaggenau - SG Gutach/Wolfach 33:19 (15:8). Vom Anpfiff weg beherrschten die Gastgeber Ball und Gegner und legten ein 6:2 vor. Auch in der Folgezeit ließen die Panthers nichts anbrennen und bauten über 11:5 bis zum Halbzeitstand von 15:8 die Führung weiter aus. Diese hätte noch höher ausfallen können und müssen, aber die Gäste hatten ihren besten Mann zwischen den Pfosten. Auch nach dem Wechsel gab es keine Veränderungen im Spielverlauf; die Panthers konnten sich weiter absetzen und über 20:12 und 27:15 schraubten sie das Ergebnis weiter in die Höhe. Mit dem standesgemäßen 33:19-Endstand konnten die Schützlinge von Trainer Martin Ehrentraut einen wichtigen Sieg einfahren. Sa., 25. März, 20 Uhr SG FDS/Baiersbronn - Panthers Gaggenau Murgtalhalle Baiersbronn. Nach dem wichtigen Heimsieg gegen die SG Gutach/Wolfach gastieren die Panthers beim Tabellenzweiten der SG FDS/Baiersbronn. Im Heimspiel bezwangen die Panthers den damaligen Tabellenführer in den Schlussekunden. Allerdings sind die Gastgeber bisher in den Heimspielen ungeschlagen. Ob das Panthers-Team dies durchbrechen kann, bedarf einer starken Leistung gegen den Favoriten.

2. Herren Bezirksklasse: Panthers Gaggenau II - SG Ottersw/Großweier II 26:31 (13:15). Die Panthers-Reserve konnten ihren Heimspielvorteil nicht nutzen und unterlagen der SG Ottersweier/Großweier II mit 26:31. Die Gäste gaben gleich zu Beginn den Ton an und gingen mit 3:6 in Führung. Diesen Rückstand konnten die Panthers eigentlich nie mehr korrigieren und über 7:11 und der Halbzeitführung von 13:15 blieben die Gäste am Drücker. Auch nach dem Wechsel bestimmte die SG weiterhin die Partie und baute über 17:20 und vorentscheidend auf 21:27 ihre Führung weiter aus. Mit dem Endstand von 26:31 gingen die Gäste als verdienter Sieger vom Platz. Mit etwas mehr Durchschlagskraft und Wurfglück im Angriff wäre vielleicht mehr drin gewesen. Sa., 25. März, 20 Uhr SG Mugg/Kupp II - Panthers Gaggenau II Sporthalle Cupamare Kuppenheim. Beim Favoriten SG Mugg/Kupp wird es für die Panthers schwer werden, da mit Jannis Deck und Florian Kloss zwei wichtige Rückraumspieler weiterhin ausfallen. Dennoch werden die Panthers versuchen ein gutes Ergebnis zu erspielen.

1. Frauen Landesliga: Panthers Gaggenau - ASV Ottenhöfen 28:19 (15:9). Die Panthers Frauen starteten mit 6:1, aber der Gast konterte und verkürzte auf 8:7. Die Panthers zogen die Zügel wieder an und erzielten bis zur Pause eine deutliche Führung zum 15:9. Nach der Pause wurde über 22:12 ein ungefährdeter 28:19-Heimsieg, bei dem die gesamte Mannschaft mit Toren sich beteiligte. Mit vier Siegen in Folge steht die Mannschaft

inzwischen auf dem 4. Tabellenplatz. Sa., 25. März, 18 Uhr HR Rastatt/Niederbühl - Panthers Gaggenau Sporthalle Niederbühl. Nach dem deutlichen Erfolg der Vorwoche werden die Panthers gegen die HR Rastatt/Niederbühl mit wesentlich mehr Widerstand rechnen müssen. Das Vorspiel konnte man zu Hause auch erst nach großem Engagement gewinnen. Dies möchten die Panthers weiterhin auf den Platz bringen.

2. Frauen Bezirksklasse: Panthers Gaggenau II - SG FDS/Baiersbronn II 23:28 (12:14). Trotz einer guten Leistung des Teams reichte es nicht die Gäste zu besiegen. Sa., 25. März, 17.30 Uhr SG Dornstetten II - Panthers Gaggenau II Riedsteighalle Dornstetten. Ein schweres Spiel beim Tabellendritten SG Dornstetten II für die Panthers Frauen II.

Abt. Jugend

Zum Abschluss ein weiterer Sieg der B-Mädchen

B-Mädchen BW-Oberliga: Panthers/Murg - SG Weinstadt 23:18 (14:6). Die JSG Panthers/Murg gewinnen nach einer überzeugenden Leistung gegen die SG Weinstadt 23:18. Die Trainer Ralf Abele und Thomas Förderer freuten sich, dass die Mannschaft sich nach der Aklimatisation in der Spielklasse sich stetig steigerten und in der Rückrunde 7 Punkte einspielen konnten. Eine tolle Leistung des Teams mit Petra Botarel, Jana Link, Lena Korte, Julia Wohland, Mia Heck, Jana Varga, Emely Ullrich, Ronja Lutz, Nina Stößer, Vanessa Klaric, Sarah Schulheis, Leonie Merkel.

C-Mädchen Südbadenliga: JSG Panthers-Murg - HSG Kinzigtal 28:23 (13:14). Auch die weibliche C-Jugend überzeugte mit einem weiteren Sieg nach einem Rückstand bis zur Halbzeitpause. Mit diesem Heimsieg festigte die Mannschaft von den Trainern Reiner Merkel und Hannah Stößer den 4. Tabellenplatz und bleibt bester Verein aus dem Bezirk.

mJD JSG Panthers-Murg - Rastatt/Niederbühl 29:17, mJC1 JSG Panthers-Murg 1 - SG JHA Baden 2 50:11, mJC2 JSG Panthers-Murg 2 - ASV Ottenhöfen 32:18, wJD1 JSG Panthers-Murg 1 - SG Dornstetten 22:17, wJD2 SG Kappel/Steinbach 2 - JSG Panthers-Murg 1 19:30, wJB2 JSG Panthers-Murg - SG FDS/Baiersbronn 16:26.



BWOL B-Mädchen.

Foto: Thomas Förderer

Taekwondo Trainingszentrum Mittelbaden

Medaillenflut

Bei den diesjährigen Badischen Meisterschaft im olympischen Taekwondo überzeugte das Taekwondo Trainingszentrum Mittelbaden mit Profis und Nachwuchsteam. Vor allem viele Neulinge waren dieses Jahr dabei und wussten zu überzeugen bei

dem Turnier in Rauenberg. Wer Lust aufs Taekwondo bekommen hat, kann sich jederzeit beim TTM melden und kostenlos zur Probe schnuppern. Einfach an E-Mail: TTM-TKD@GMX.DE, Instagram @ttm_tkd oder 0177 6172733 schreiben.



Das Taekwondo-Team überzeugt beim Turnier in Rauenberg.
Foto: privat

Ski-Club Gaggenau



Einer langjährigen Tradition folgend fand in diesem Jahr wieder die Frankreich-Ausfahrt in die Region Haute-Savoie zusammen mit den Freunden des Ski-Club CSO Annemasse statt. Unter der sportlichen Leitung des CSO wurden an vier Skitagen mit dem Reisebus unterschiedliche Skigebiete angefahren: Flaine, Morzine und Avoriaz. Zentraler Ausgangspunkt für die 16-köpfige Gruppe aus Gaggenau und Umgebung war das Skiresort Les Gets. Zahlreiche ortskundige Mitglieder des CSO haben die Gruppe des Ski-Clubs während dieser Tage betreut und professionell durch die jeweiligen Skigebiete geführt.

Die Freunde aus Annemasse haben sich jedoch nicht nur um die Organisation in den Skigebieten gekümmert, sondern auch das Abendprogramm gestaltet. Die langjährige Partnerschaft mit dem französischen Club und die teilweise über Jahrzehnte gewachsenen persönlichen Freundschaften wurden weiter vertieft und auch neue Freundschaften geschlossen sowie der nächste Gegenbesuch im Oktober in Gaggenau vereinbart. Höhepunkt war ein gemeinsames Riesenslalom-Rennen, welches auf dem Pleney-Gipfel stattfand. Von den Gaggenauer Läufern konnten Kerstin Hamma bei den Damen und Harald Pfistner bei den Herren den Siegerpokal in Empfang nehmen. Foto: Harald Pfistner

TB Gaggenau

TB Gaggenau, Abt. Geräteturnen



11 TBG-Mannschaften bei den Turnerjugendbestenkämpfen

Am 12. März fand in Bühl der Gauentscheid der Turnerjugendbestenkämpfe statt. Die TBG-Turnerinnen traten mit neun Mannschaften an. Bei den jüngsten Turnerinnen in der Gauklasse 6/7 gingen zwei Mannschaften an den Start. Für die erste Mannschaft turnten Pia Westermann, Jasmin Fütterer, Mia Kohlbecker, Sofia Eberhard und Judith Krettenauer. Sie konnten den dritten Platz mit 131,1 Punkten erreichen. Ilay Benli, Greta Gashi, Mascha Okopnyi, Jana Jüngling und Mila Musicki turnten in der zweiten Mannschaft und landeten auf Rang 6 (125,9). In der Gauklasse 8/9 trat der TBG ebenfalls mit zwei Mannschaften an. Mia Schindler, Käthe Kottler, Marie Haaf und Iliira Bunjaku starteten in der ersten Mannschaft und kamen auf Rang drei (147,0) und die zweite Mannschaft mit Maria Ermantraut, Lia Jahoda, Julia Glanz, Mia Laufer und Sarah Geisel siegte in dieser Altersklasse mit 148,2 Punkten. Ebenfalls einen Sieg in der Bezirksklasse 8/9 konnte der TBG mit den Turnerinnen Hanna Fritz, Romy Gebauer, Marleen Traue, Zoe Miess und Liv Keckes verzeichnen. Mit 158,85 Punkten und Platz eins qualifizierten sich diese TBG-Mädels für den Bezirksentscheid am 1. April. Annika Abele, Mia Ung, Akira Kumar, Helena Salamunovic und Sophia Lerke belegten mit 160,6 Punkten in der Gauklasse 10/11 auch den ersten Platz. In der Gauklasse 12/13 konnten Marie Götz, Rebeka Pejic, Maja Jahoda, Zoe Keckes und Franka Kottler den Wettkampf für sich entscheiden und landeten auf Rang eins (166,3). Auf dem zweiten Platz mit 171,2 Punkten kamen Tijana Cvetkovic, Rania Vieru, Svea Abele und Lara Grohs in der Gauklasse 14/15. Die ältesten Turnerinnen Svenja Busch, Annalena Todaro, Sophia Ermantraut, Hannah und Jule Zink gingen in der Bezirksklasse jahrgangsoffen an den Start. Sie belegten mit 180,7 Punkten den dritten Platz. Am Tag zuvor starteten die TBG-Turner mit zwei Mannschaften. Leon Stangenberg, Arne Irmscher, Valentin Binder, Yusuf Meral und Leon Ibach belegten den ersten Platz mit 138,9 Punkten in der Gauklasse 8/9. Einen zweiten Platz (147,0) erturten sich in der Gauklasse 10/11 Maximilian Francus, Tim Kohlbecker, Xaver Krotzinger, Ben Gebicke und Felix van den Hazel den zweiten Platz (147,0). Die Trainer sind sehr zufrieden, denn der TBG konnte an diesem Wettkampfwochenende mit 10 Mannschaften Podestplätze einnehmen.



1. Reihe: Gau 6/7, 2. Reihe: Gau 8/9, 3. Reihe: Bezirk 8/9 und 4. Reihe: Gau 10/11. Foto: Bianca Kohlbecker

TB Gaggenau, Abt. Turnen



Eichelbergschule mit TBG-Turnerinnen beim Landesfinale

Die Mannschaft der Eichelberggrundschule Bad Rotenfels trat letzten Donnerstag beim Landesfinale vom Wettkampf Jugend trainiert für Olympia in Schömberg an. Akira Kumar, Mia Ung, Hanna Fritz und Romy Gebauer mussten an diesem Tag leider auf ihre Mannschaftskollegin Hannah Westermann verzichten. Trainerin Heike Huck begleitete die Mädchen am Wettkampftag. Die Turnerinnen zeigten gute Leistungen und konnten die Wartbergschule Herbrechtingen (148,15) hinter sich lassen. Doch die Peter-Härtling-Grundschule Hülben (158,55) und die Grundschule Herbolzheim (154,0) waren zu stark und konnten nicht geschlagen werden. Somit wurde der Wettkampf mit einem guten dritten Platz und 152,75 Punkten abgeschlossen. Mia Ung erhielt für ihre Balkenübung sogar die Tageshöchstwertung. Die Trainerinnen sind sehr stolz, dass die Turnerinnen sich zweimal weiterqualifiziert und beim Landesfinale einen Treppchenplatz belegt haben.



Dritter Platz für die Turnerinnen der Eichelbergschule.

Foto: Heike Huck

Verein der Hundefreunde Gaggenau

Übungsstunden

Übungsstunden sonntags ab 8.30 Uhr und mittwochs ab 18 Uhr. Welpenschule sonntags 9 Uhr und Obedience donnerstags 19 Uhr. Hundepark links hinter dem Waldfriedhof. Informationen beim 1. Vorstand, Herr Schmalzbauer, Tel. 07225 71806, oder www.vdh-gaggenau.de.

VFB Gaggenau 2001

VFB Gaggenau, Abt. Fußball



Heimsieg

VFB - FV Muggensturm 3:1 (3:1). Nachdem die VFB-Angreifer in der Anfangsphase die ersten zarten Chancen vergeben hatten, gelang den Gästen mit einem gradlinig und konsequent vorgebrachten Konter in der 11. Minute der Führungstreffer. Als dann noch Innenverteidiger Ismail Büyürlü bereits in der 17. Minute verletzt ausgewechselt werden musste, sah es für die Gastgeber gar nicht gut aus. Aber das Team von Sezer Ergün zeigte in diesem Spiel eine bemerkenswerte Moral. Dabei kam den Gastgebern die „Lufthoheit“ von Dennis Kolasinac zugute, der

gleich zweimal nach Standards einköpfen konnte. Zwischen-durch trug Torjäger Nurdogan Gür noch einen weiteren Treffer bei, sodass sich die Gastgeber mit einer 3:1-Führung für eine starke Halbzeit belohnten. Nach dem Seitenwechsel verflachte das zuvor sehenswerte Derby zusehends. Der VFB beschränkte sich weitgehend darauf, die Führung zu verwalten und der FV Muggensturm war zwar feldüberlegen, konnte aber keine zwingenden Torchancen entwickeln. Am Ende schwächten sich die Gäste durch endlose Debatten mit dem Schiedsrichter selbst, was dann noch zu zwei gelb-roten Karten für einen Spieler und den Trainer führte. So konnte der VFB die Halbzeitführung sicher und verdient über die Zeit bringen. Beim nächsten Spiel am So., 26. März, um 15 Uhr beim FC Lichtenau sollte das VFB-Team jetzt auf einen weiteren Rückschlag verzichten und sich mit weiteren drei Punkten in der Spitzengruppe festsetzen.

Die VFB-Reserve hatte gegen den Tabellenführer aus Muggensturm keine Chance und verlor klar mit 0:5. Am nächsten Wochenende ist das Reserve-Team spielfrei.

VFB Gaggenau Fußballjugend

Ergebnisse

Auch letzte Woche besiegte die C-Jugend des VFB den FC Lichtenau mit 3:0 und steht somit im Halbfinale des Bezirkspokal. In den ersten Minuten hatte die Gastgeber einige gute Chancen scheiterten aber am sehr guten Torwart des VFB. Nach gut 20 Minuten gelang das 1:0 und noch vor der Halbzeit des vorentscheidende 2:0. In den zweiten 35 Minuten wechselte Trainer Kratzmann einige Spieler. Kurz nach der Halbzeit gelang das entscheidende 3:0. Im Halbfinale trifft die Mannschaft von S. Kratzmann auf die SG Durmersheim. Das Spiel findet am 3. Mai um 18 Uhr in Au am Rhein statt.

Im einzigen Jugendspiel am Samstag, verlor die D-Jugend mit 0:1 gegen den Tabellendritten aus Bietigheim. In einem sehr guten und temporeichen Spiel stand es bis kurz vor Schluss 0:0 ehe die Gäste den Siegtreffer erzielten. Die Jungs vom VFB hätten sich aufgrund der sehr guten Leistung mindestens einen Punkt verdient.

Ede Becker (Leiter des NLZ) und Carmen Bhatia (Fußballschule des KSC) waren zu Gast beim VFB Gaggenau. Bei diesem Besuch wurde die Kooperation zwischen dem KSC und dem VFB Gaggenau offiziell abgeschlossen. Für die Jugendabteilung ist dies ein weiterer Schritt in die richtige Richtung. Durch diese Kooperation findet nicht nur das Camp der KSC Fußballschule in Gaggenau statt, sondern es finden auch Spiele der Mannschaften statt, weiter besteht die Möglichkeit, dass die Trainer des VFB sich beim KSC weiterbilden können.



Besuch von Ede Becker (2. von links) und Carmen Bhatia (3. von rechts).
Foto: VFB Gaggenau

EINRICHTUNGEN KERNSTADT

Freiwillige Feuerwehr Kernstadt

Abteilungsversammlung

Die Feuerwehrabteilung Kernstadt wurde im letzten Jahr zu 175 Einsätzen gerufen, resümierte der stellvertretende Abteilungskommandant Nicolas Faber bei der diesjährigen Abteilungsversammlung. 32 Mal wurden sie zu einer hilflosen Person in einer Wohnung alarmiert, sowie 18 Mal zu einer Personenrettung über die Drehleiter angefordert. Das Tanklöschfahrzeug kam zur Überlandhilfe insgesamt 14 Mal zum Einsatz. Die Abteilung zählt im Moment 62 Aktive, darunter sieben Frauen. Abteilungskommandant Ralf Krempel betonte, dass trotz des Pandemie-Endes, es auch weiterhin andere ansteckende Krankheiten geben werde, wovon sich die Feuerwehrangehörigen schützen müssen. Nach Beendigung von Baumaßnahmen im Außenbereich des Rettungszentrum kann nun ein Übungsplatz eingerichtet werden. Krempel betonte, dass die Öffentlichkeitsarbeit in den sozialen Medien sehr gut angenommen wird. „Ziel ist, den Bürgern unserer Gemeinde über unsere Arbeit zu berichten“, so Krempel. Thema war auch die Einführung der Umsatzsteuer für Vereine und Feuerwehr bei der Stadt Gaggenau. Dabei herrschte auch bei Kassier Philipp Hildebrand Zustimmung, dass dies das Ehrenamt nicht wirklich fördert und einen großen Aufwand bedeutet. Hildebrand stellte den Wirtschaftsplan vor und wurde anschließend bei der anstehenden Wahl einstimmig wieder gewählt. Jugendgruppenleiter Samuel Mühlbau-

er gab sein Amt nach 15 Jahren ab. Zuvor konnte er von einer Steigerung auf derzeit 43 Mitglieder bei der Jugendwehr berichten. Um diese Anzahl von Jugendlichen bei der Stange zu halten, wurden sogar in den Ferien Übungsabende abgehalten. Mathias Stiler und Daniel Weidemann haben nun die Verantwortung für die Jugend übernommen. Ulrich Geiges (Obmann der Ehren- und Seniorenabteilung) sprach von einer aktiven Gemeinschaft und erinnerte an die monatlichen Treffen. Sehr beeindruckt war Bürgermeister Michael Pfeiffer speziell vom Wachstum der jüngeren Generation. „Das Rettungszentrum wird in einen guten Zustand gebracht und das haben Sie auch verdient“, erklärte Pfeiffer zu den Renovierungsarbeiten im und am Haus. Für die neue Leiterin des Ordnungsamtes Saskia Kindermann-Röhm ist die Anzahl der Einsätze beträchtlich. „Und dies zu den unterschiedlichsten Tag- und Nachtzeiten, sowie von unterschiedlicher Dauer. Das ist keine Selbstverständlichkeit“. Brandamtsrat Christian Knopf hatte die freudige Aufgabe Nieves Ruf aus der Jugendfeuerwehr und Luisa Faber, Quereinsteigerin, per Handschlag in die Einsatzmannschaft aufzunehmen. Timo Hirth wird noch folgen. Knopf verwies auf die neu gegründeten Arbeitskreise und forderte auf, die Feuerwehr mitzugestalten. „Die Sicherheit ist eine der wichtigsten Investitionen“, betonte der Kommandant. Bei der Wahl in den Feuerwehrausschuss wurden Christian Fütterer, Michael Heberle, Tobias Krämer und Marco Bastian gewählt. Mit Dankesworten vom ehemaligen leitenden Hauptbrandmeister Dieter Spannagel (für seine Verabschiedung und dem Engagement bei der Partnerschaftsfeier mit der Partnerwehr Annemasse) endete die 145. Abteilungsversammlung.

OTTENAU



AKTUELLES OTTENAU

Rückbau Fußgängerbrücke in Ottenau

Die Fußgänger Verbindung über die Bahnlinie zwischen dem Bergweg und der Haydnstraße ist aufgrund des desolaten Zustandes schon seit einiger Zeit gesperrt. Nun wird der Übergang wie geplant ersatzlos zurückgebaut. Wie die Stadtverwaltung mitteilt, werden die Abrissarbeiten in der Nacht von **Montag, 27. März bis voraussichtlich Dienstag 28. März** in einer verlängerten Bahnsperre stattfinden. Im Kreuzungsbereich Haydnstraße/Kapellenstraße wird für die Arbeiten ein Autokran stehen, der den gelösten Brückenüberbau und die Stützen in der Nacht abheben wird. Dazu muss eine Vollsperrung von Montag 12 Uhr bis Dienstagabend eingerichtet werden. Die Stadtverwaltung bittet die Anwohner und Verkehrsteilnehmer um Verständnis.

Sperrungen Friedrichstraße im März und April

Aufgrund von Montagearbeiten kommt es in der Friedrichstraße im Bereich des Anwesens Nr. 35 im Zeitraum von **Dienstag, 21. März bis voraussichtlich 28. März** zu einer dreitägigen Halbsperrung und im Zeitraum von **Montag, 3. April bis voraussichtlich Freitag, 21. April** zu einer viertägigen Vollsperrung für den Durchgangsverkehr. Eine Umleitung ist jeweils ausgeschildert. Die Stadtverwaltung bittet die Anwohner um Verständnis.

VEREINE OTTENAU

Obst- und Gartenbauverein Ottenau

Jahreshauptversammlung

Der OGV Ottenau lädt seine Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am Fr., 31. März, um 19 Uhr im Pfarrgemeindehaus St. Jodok ein. Die Tagesordnungspunkte sind: Bericht des 1. Vorsitzenden, Kassenbericht, Entlastung Kassierer und Vorstand, Wahl der Kassenprüfer. Es folgen die Ehrung der diesjährigen Jubilare und als besonderer Akt die Ernennung neuer Ehrenmitglieder. Heinz Merkel präsentiert in einem Dia-Vortrag seine „Islandreise 2022“. Die Versammlung schließt mit dem Ausblick auf das Jahr 2023, Aussprache und Anregungen und unserer traditionellen Blumentombola. Anträge zur Jahreshauptversammlung können bis zum 24. März schriftlich an unseren 1. Vorsitzenden Martin Wörner gestellt werden.

Sängervereinigung Ottenau

Kartenvorverkauf für die LEGENDEN-Konzerte

Kommendes Wochenende veranstaltet der inTaktChor sein Probenwochenende am Bodensee, um sich voll und ganz auf die anstehenden Konzerte am 13. und 14. Mai in der Merkurhalle vorzubereiten. Nachdem der Kartenvorverkauf auf dem Ostermarkt in Gaggenau begonnen hat, können Karten auch gerne unter der E-Mail-Adresse inTakt@saengervereinigung-ottenau.de bestellt werden.

Schachclub Ottenau



Trainingsbetrieb

Zu den Trainingsabenden sind alle Einwohner jeder Altersklasse eingeladen. Erwachsene und Senioren treffen sich montags ab 19.30 Uhr. Für Kinder und Jugendliche gibt es freitags zwischen 17.45 und 21 Uhr drei Angebote, die nach Alter und Spielstärke gestaffelt sind. Ein Anfängerkurs findet freitags zwischen 16.45 und 17.30 Uhr statt. Spielort: Bürgersaal, Altes Rathaus Ottenau, Friedrichstraße 72. Bitte vorher beim Vorsitzenden Raphael Merz anmelden, Tel. 0160 8672501, E-Mail: raphael.merz@web.de.

Schützenverein Ottenau



Jahreshauptversammlung 2023

Am Fr., 24. März, findet um 19 Uhr im Schützenhaus Ottenau die alljährliche und satzungsgemäße Jahreshauptversammlung statt. Neben Informationen zum vergangenen und kommenden Sportjahr finden Neuwahlen der Vorstandschaft und Referenten statt. Folgende Ämter der Vorstandschaft stehen zur Wahl:

Oberschützenmeister, Schützenmeister Wirtschaft, Schriftführer, Luftgewehr Referent, KK-Gewehr Referent, KK-Sportpistolen Referent. Die Tagesordnung kann im Aushang des Schützenhaus sowie auf unserer Homepage www.schuetzenverein-ottenau.de abrufen werden. Anträge zur Jahreshauptversammlung sind bis spätestens 17. März schriftlich beim Oberschützenmeister Paul Buchwald einzureichen.

Sportvereinigung Ottenau

SV Ottenau, Abt. Fußball



Form eindrucksvoll bestätigt

FV Langenwinkel - SpVgg Ottenau 2:5 (1:3). Die gute Form unserer Mannschaft hält an und man ist mittlerweile acht Spiele ungeschlagen. Nach Startschwierigkeiten zu Beginn der Spielzeit trägt die gemeinsame Arbeit auf dem Platz nun Früchte und man kann dem gesamten Team eine gute Entwicklung bescheinigen. Bereits nach wenigen Sekunden erzielte K. Walter den Führungstreffer, ehe T. Skubatz per Kopf nach einem Eckball von M. Stamer früh im Spiel auf 0:2 stellte (14.). Nach dem Anschlusstreffer von Y. Kraut von der Strafraumgrenze (33.) konterte die SpVgg nach einem Ballgewinn kurz vor der Pause und bekam einen Foulelfmeter zugesprochen, den Walter souverän verwandelte (40.).

Nach dem Seitenwechsel war zunächst der FVL die aggressive Mannschaft, jedoch erhöhten die Gäste nach einem Ballgewinn von S. Weiler durch M. Garbaczioks starkem Abschluss auf 1:4 (62.). Wenig später gab es auch einen Foulelfmeter für die Hausherren, welcher das 2:4 durch A. Ghita zur Folge hatte. Mit einem gefühlvollen Heber über den herauseilenden Torhüter setzte S. Weiler den sehenswerten wie technisch anspruchsvollen Schlusspunkt der Begegnung (78.). Am Samstag, 25. März, spielt unser Team beim SC Durbachtal. Beide Mannschaften zählen aktuell zur Top 5 der Liga und der SC liegt nur zwei Punkte hinter unserer drittplatzierten SpVgg. Anpfiff ist um 15:30 Uhr.

OSV Rastatt - SpVgg Ottenau II 1:3 (1:1). Gegen den punktlosen Tabellenletzten kam unsere Zweite mühsam zum ersten Auswärtssieg der Saison. Auf dem schwer zu bespielenden Rasen agierte man über weite Strecken zu kompliziert und ließ klare Aktionen vermissen. Besonders ärgerlich ist ein erneuter Ge-

gentreffer nach einer Standardsituation (42.), welcher die Führung durch S. Schmidt (34.) aus dem Nichts kurz vor der Pause egalisierte. Nach dem Seitenwechsel ließ man Defensiv im Grunde nichts mehr anbrennen und konnte durch Tore von R. Nußbaum (65.) und S. Schulz - sehenswert per Außenrist direkt unter die Latte - (75.) das Spiel entscheiden. Am kommenden Spieltag ist die Mannschaft spielfrei.

Frauenmannschaft rundet 9-Punkte-Spieltag für Ottenau ab. Lena Schmidt gelangen beim 7:1-Erfolg über SG Schwarzach/Stollhofen vier Treffer. Am zweiten Rückrundenspieltag der Bezirksligasaison empfingen die Ottenauer Frauen die SG Schwarzach/Stollhofen. In der Vorrunde mussten sich die Murgtälerrinnen mit 3:2 geschlagen geben. Der Sportvereinigung glückte die Revanche eindrucksvoll, denn am Ende waren die Ottenauerinnen mit 7:1 die siegreiche Mannschaft und springen durch diesen Erfolg vorübergehend auf den zweiten Tabellenplatz. Die Tore für Ottenau erzielten Lena Schmidt (vier Tore) sowie Leonie Spissinger, Della Stegmann und Marie Degler.

SV Ottenau, Abt. Fußballjugend



Spielberichte

A-Jugend Pokal: SG Kappelrodeck - SG Ottenau 0:2. Einzug ins Halbfinale.

B-Jugend Pokal: FC Lichental - SG Loffenau 3:3. Ausgeschieden durch Klassenunterschied.

B-Jugend Liga: SV 08 Kuppenheim 2 - SG Loffenau 2:3. Die B-Junioren starteten am Samstag flott in die Partie gegen die Kuppenheimer Verbandsligareserve. Rasch ging die Truppe in Führung durch Maik und Linus. Die gut besetzten Gastgeber kamen durch einen Fernschuss auf 1:2 heran. Danach musste die SG verletzungsbedingt wechseln und spielte verstärkt auf Konter. In Halbzeit 2 verpasste die SG die Vorentscheidung in einer von viel Kampf und Laufbereitschaft geprägten Begegnung. Beste Chancen wurden reihenweise vergeben, auch ein Elfmeter fand nicht den Weg ins Netz. Kuppenheim nutzte eine Ecke per Kopf zum Ausgleich. Doch die SG schlug zurück. Linus gelang von der Strafraumkante ein Bilderbuchtor per Freistoß, der Ball schlug millimetergenau in den Winkel ein. Kurz vor Abpfiff war das Glück auf Seite der SG, als nach einer Ecke ein Kopfball nur die Latte traf. Alles in allem war der Auswärtssieg nicht unverdient und Preis für den hohen Einsatz des gesamten Teams.

C-Jugend: SG Ottenau - FV Bad Rotenfels 2 4:1. Die C-Jugend bestritt am Wochenende im Rahmen ihres 2. Trainingslagers ihr letztes Vorbereitungsspiel der Rückrunde gegen die Reserve-Mannschaft des FV Bad Rotenfels. Auch die C-J der SG ließ jedem Spieler nochmal die Chance in der Startelf das Spiel zu eröffnen. Von Anfang hatte man ein Spiel auf Augenhöhe. Der Gegner machte sich durch seine gute Kommunikation auf dem Platz stark und motivierte sich gegenseitig, wodurch unsere Startelf immer mehr in Unsicherheit geriet. Der FV Bad Rotenfels konnte Mitte erster Halbzeit durch einen technischen Fehler unseres Torhüters mit 0:1 in Führung gehen. Nach einer deutlichen Ansprache und vielen Wechseln konnte man sich gegen den Gegner behaupten und spielte von fortan klaren, einfachen Fußball. Der Endstand belief sich auf 4:1 für die SG Ottenau. Am Wochenende geht es in das erste Rundenspiel gegen die SG Gernsbach.

D-Jugend Pokal: SG Hörden - FSV Kappelrodeck 7:0. Am Mittwoch spielte die SG Hörden gegen den FSV Kappelrodeck ihr Drittrunden-Pokalspiel. Von Anfang an hatte man das Spiel im Griff und es stand schon nach 21 min 4:0 für die SG Hörden. Danach konnte man noch zwei Tore erzielen und ging mit 6:0 in die Halbzeit! In der zweiten Halbzeit ließ man das Spiel etwas langsamer angehen und erzielte noch das 7:0! Nun steht man

am 9. Mai im Halbfinale! Dort gibt es ein echtes Murgtal-Derby zwischen der SG Hörden und der SG aus Gernsbach.

D-Jugend Liga: SG Hörden - JFV Achern 1:1. Von Anfang an war das Spiel von beiden Mannschaften auf Augenhöhe. Viele Zweikämpfe bestimmten das Geschehen. Unsere D1 versuchte es aber immer wieder nach Ballgewinn nach vorne zu spielen. Durch einen missglückten Rückpass mussten wir aber in der 12. Minute das 0:1 für Achern hinnehmen. Ab diesem Zeitpunkt rannten die D1 dem Unentschieden hinterher. In der ersten Halbzeit hatte man zwei sehr gute Chancen den Ausgleich zu erzielen, zudem traf man noch den Pfosten. Nach der Halbzeit intensivierte die D1 nochmal ihr Spiel und hatte in der 45. min die nächste Einschussmöglichkeit, nach einem tollen Spielzug über die rechten Seite. Leider scheiterte man wieder am Acherner Torhüter. Nach einem Faul im Strafraum entschied der Schiedsrichter auf Strafstoß für die SG Hörden. Dieser wurde sicher zum 1:1 verwandelt. Danach passierte nichts mehr und der Schiedsrichter piffte dieses intensive Spiel ab.

E-Jugend: Die E1 und E2 haben sich am Samstag gegen Germania Bietigheim gemessen. Die E3 gegen die SG Forbach/Weisenbach. Alle drei Freundschaftsspiele konnten im heimischen Murgstadion gewonnen werden.

SV Ottenau, Abt. Tischtennis



Spielberichte

1. Mannschaft: Zum 15. Spieltag der Rückrunde der Saison 2022/2023 in der Verbandsoberrliga Baden-Württemberg Gruppe 1 war der VfL Sindelfingen zu Gast in der Jakob-Scheuring-Halle. Ralf Neumaier, Simon Weiler, Lukas Mai, Sebastian Büchel, Andre Schweikert und Kresimir Vranjic (Pos. 1-6) waren am Ende deutlich mit 9:3 unterlegen. Eine Niederlage wie sie bitterer nicht sein könnte. Sindelfingen zieht nun wieder an Ottenau vorbei. Auch Weinheim II zieht mit ihrem Sieg gegen Sindelfingen am Tag zuvor wieder an Ottenau vorbei. Die erste Mannschaft steht auf einem direkten Abstiegsplatz. Spielverlauf: Nach den Doppelpaarungen lag man mit 2:1 zurück. Neumaier sah in seinem ersten Einzel kein Land (0:3). Weiler gestaltete die Sätze zwar ein wenig knapper, konnte aber auch nichts holen (0:3). Mai sorgte mit einem 5-Satz-Thriller für den Anschluss (3:2). Büchel dagegen war seinem Gegner im fünften Satz unterlegen (2:3). Anschließend verloren sowohl Schweikert (1:3) als auch Vranjic (1:3) ihre Auftaktspiele. Nach dem ersten Durchgang stand es somit 2:7 aus Ottenauer Sicht. Neumaier besiegte in seinem zweiten Einzel den gegnerischen Topspieler

(3:1). Weiler zog erneut den Kürzeren (1:3). Die Niederlage von Mai (0:3) sorgte für den Endstand von 9:3. An manchen Tagen läuft es einfach nicht. Für Ottenau war das genau so ein Tag. Statistik: Doppel: Neumaier / Mai 0:1, Weiler / Schweikert 0:1, Büchel / Vranjic 1:0. Einzel: R. Neumaier 1:1, S. Weiler 0:2, L. Mai 1:1, S. Büchel 0:1, A. Schweikert 0:1, K. Vranjic 0:1. Am Wochenende steht das nächste Auswärtsspiel gegen den TTC Weinheim II an. Auf dem Papier gilt Ottenau zwar als klarer Underdog, jedoch wird die Mannschaft wieder alles reinwerfen.

2. Mannschaft: Erfreulichere Nachrichten gibt es von der zweiten Mannschaft. Mit ihrem 9:0-Sieg über den TTC Renchen machte unsere „Zweite“ die Meisterschaft in der Landesklasse Gr. 9 klar. Herzlichen Glückwunsch! Im kommenden Jahr müssen sie sich in der Landesliga beweisen.

3. Mannschaft: Die dritte Mannschaft war dem TTF Kappel in der Landesklasse Gr. 9 mit 9:3 unterlegen. Unsere „Dritte“ steht momentan auf Platz 5.

4. Mannschaft: Die vierte Mannschaft war dem TTF Rastatt II in der Bezirksklasse mit 9:6 knapp unterlegen. Unsere „Vierte“ steht auf dem Relegationsplatz 8.

6. Mannschaft: Die sechste Mannschaft besiegte den TTF Rastatt IV mit 7:3 in der Kreisklasse A Gr. 1. Unsere „Sechste“ steht auf Platz 3.

EINRICHTUNGEN OTTENAU

Kath. Kindergarten St. Antonius

Fastenzeit als Besinnungszeit

Im Kindergarten St. Antonius in Ottenau haben sich die Gruppen zur Fastenzeit etwas Besonderes überlegt. Sie möchten auf ungesunde Lebensmittel und täglich wechselnd auf Spielmaterialien im Gruppenalltag verzichten. Den Spaß, den dies machen kann, zeigt sich in den Nachfragen der Kinder: „Wir dürfen nicht vergessen, heute wieder auf etwas zu verzichten, ich bin gespannt, was es heute wird“. Die spielerische Behandlung der Jesusgeschichten sowie der Fastenzeitgeschichte von Paula und Otto in Bilderbuch und Kamishibai lassen die Gesichter der Kinder erstrahlen. Weiter geben sie den Kindern Ideen und Motivationen, beliebte Praktiken der Fastenzeit selbst zu erproben. Bei ganz vielen Kindern zeigt sich beim Abstreichen des Fastenzeitkalenders auch schlicht die Vorfreude auf Ostern: „Es werden immer weniger Tage bis der Osterhase kommt“. Vorfreude ist bekanntermaßen die schönste Freude...

BAD ROTENFELS



TERMINE BAD ROTENFELS

Jahrgang 1936/37

Wir treffen uns am Do., 30. März, um 17 Uhr im Ratsstübel in Gaggenau.

KIRCHL. NACHRICHTEN BAD ROTENFELS

„Wedding Special“

Maike Oberle und Gerald Sänger bilden ein in der Region erfolgreiches Musik- und Gesangsduo – bekannt als „2cool“. Die Formation spielt nicht nur auf Bühnen, sondern auch bei Trauungen. Zum ersten Mal präsentiert das Duo deshalb am So., 26. März, in der Barockkirche St. Laurentius in Bad Rotenfels

bei einem um 18 Uhr, Einlass ab 17.30 Uhr, beginnenden Konzert beliebte Hochzeitssongs. Ergänzt wird das Konzert mit spirituellen Impulsen rund um das Thema „kirchliche Trauung“. Vor und nach dem Konzert können sich Interessierte über die Möglichkeiten einer kirchlichen Trauung und über vielfältige Angebote für Paare informieren. Auch eine Vorab-Anmeldung zur Trauung in der katholischen Kirchengemeinde Gaggenau ist vor Ort möglich. Jeder darf am Ende einen Betrag seiner Wahl geben.



„2cool“ spielt in der Kirche St. Laurentius. Foto: Gerald Sänger

VEREINE BAD ROTENFELS

FV Bad Rotenfels



FV Bad Rotenfels, Abt. Jugend



Erfolgreiches Wochenende der B-Junioren

Die B-Junioren des FVR bestritten ihre Auswärtsspiele gegen die SG Ottersweier in Vimbuch. Die Jungs hatten sich einiges vorgenommen und so begann die B2 auch mit einem klaren 3:1-Erfolg. Eine klasse Mannschaftsleistung.

Etwas zerfahren war der Start der B1, wo man recht schnell mit 0:2 in Rückstand lag. Vom Trainerteam wachgerüttelt startete man daraufhin die Aufholjagd gegen starke Ottersweierer. Zur Pause stand es 1:2 und man setzte nach Wideranpfeiff weiter nach. Gegen den nun überforderten Gegner gelang immer mehr und man konnte das Ergebnis bis zum 4:2-Endstand drehen. Nach diesem Erfolg liegt die B1 nun nur noch einen Punkt hinter dem Tabellenführer aus Elchesheim.

Diese Erfolge möchte das komplette Team des FVR ihrem erkrankten Mitspieler Romeo widmen.



Die B-Junioren des FV Bad Rotenfels.

Foto: Oliver Ecker

6-Punkte-Wochenende gegen Plittersdorf

Im ersten Heimspiel des Jahres kommt die FVR-Elf zu einem klaren 5:0-Heimerfolg gegen den abstiegsbedrohten FV Plittersdorf. Auf dem Hauptplatz im Mönchhofstadion waren sehenswerte Passkombinationen kaum möglich und daher eher Seltenheit. Vor dem gegnerischen Tor war man jedoch deutlich verbessert und nutzte seine Torchancen eiskalt. Den ersten Aufreger gab es bereits beim Warmmachen als Rottke und Wurz zusammenstoßen. Für Rottke rückte Youngster Fabio Ecker in die Startelf. Das Spiel begann im Anschluss ausgeglichen und der FVR war gewillt das Aufeinandertreffen für sich zu entscheiden. Nach knapp einer Viertelstunde erzielten die Sengül-Schützlinge in Folge einer Ecke folgerichtig den 1:0-Führungstreffer. Nico Fröhlich hatte freistehend keine Gegenwehr und bugsierte das Leder in die Plittersdorfer Maschen. Nach einem starken Gegenpressing von Dragos Teodorescu erzielte Manuel Fritz nach 27 Minuten die 2:0-Führung. FVR-Torhüter Manuel Droth erlebte eine ruhige erste Hälfte und so ging es mit einem 2:0 in die Halbzeit. In der zweiten Spielhälfte war der FVR bemüht die Partie vorzeitig zu entscheiden, doch Plittersdorf hielt kampfbetont dagegen. So dauerte es bis zur 69. min ehe Stürmer Marco Wurz durch einen verwandelten Foulelfmeter mit dem 3:0 alles klarmachte. Spielerisch konnte man trotz der klaren Führung zwar auch im Anschluss nicht überzeugen, dafür zeigten die FVR'ler in der Schlussphase ihren Fans sehenswerte Tore. Erneut Nico Fröhlich mit einem sehenswerten Fernschuss, wie auch Philipp Langer aus der Ferne schraubten das Ergebnis auf 5:0 in die Höhe. Da von den Gästen offensiv nichts zu sehen

war, ist das Ergebnis mehr als verdient. Möchte man gegen den SV Michelbach ebenfalls als Sieger vom Feld gehen, so ist man sich im Lager des FVR bewusst, dass eine Leistungssteigerung notwendig ist.

Die Reserve des FVR gewinnt das Vorspiel der zweiten Mannschaften mit 1:0. Zum Matchwinner avancierte Luka Wieser mit dem entscheidenden Treffer.

Am So., 26. März trifft der FVR im Mugtalterby auf den Aufsteiger aus Michelbach. Spielbeginn im heimischen Mönchhofstadion ist um 15 Uhr. Das Vorspiel bestreiten die Reserveteams um 13.15 Uhr.

Gebetshaus Bad Rotenfels

Gebetshauskalender

Mo., 27. März., 19.30 Uhr: Wächtergebet für unsere Stadt, Politik und Gesellschaft. Dienstags 6.30 Uhr: Early Bird - Morgenbetet. Samstags 10.30 Uhr: Oase für die Seele - Frauen und Mütter mit Migrationshintergrund - essen, feiern, austauschen, singen, spielen.

Ankündigungen

Fr., 31. März., 17 Uhr: Suppe satt - warmes Essen und nette Gemeinschaft. Kostenloses Essen genießen und in geselliger Runde Kontakte knüpfen. Fr., 31. März., 19 Uhr: Eveningprayer, Lobpreis- und Anbetungsabend mit Klavierbegleitung und geistlichem Impuls. Gastsprecher: Pastor Markus Oppermann, Gospelhouse Baden-Baden. Do., 6. Apr., 18 Uhr bis 1 Uhr: 7-Stunden-Gebet mit Gedenkmahl an den Auszug aus Ägypten. Anmeldung zum Essen bitte bis spätestens 2 Tage vor Gründonnerstag mit Mail: gebetshaus-bad-rotenfels@web.de oder Tel. 07225 770576. Spende erbeten. Weitere Informationen zu den Gebetszeiten und Veranstaltungen im Gebetshaus Bad Rotenfels, Mühlstr. 20, gibt es auf www.gebetshaus-bad-rotenfels.de.



Foto: Annemarie Rheinschmidt

Konzert

So., 26. März, 19 Uhr: Benefizkonzert für die Erdbebenhilfe in der Türkei. Musikerinnen: Dorothea Erdogdu (Gitarre, Gesang), Debora Sommersguter (Cello).

Chorproben

Schnuppersänger sind jederzeit herzlich willkommen. Millennium Voices: mittwochs, 19.30 Uhr. Salt o vocale: donnerstags, 20 Uhr. Nähere Informationen zum Gospelchor Millennium Voices gibt es auf <https://wp.millenniumvoices.de> und zum modernen gemischten Chor Salt o vocale auf www.salt-o-vocale.de.

Gesangverein Frohsinn Bad Rotenfels

Generalversammlung

Die Generalversammlung des Gesangvereins Frohsinn fand am 7. März statt. Der 1. Vorsitzende Franz Wagner blickte in seinem Bericht zurück auf das vergangene Jahr. Zum Jahresende 2022 gehörtem dem Gesangverein noch 189 Mitglieder an. Franz Wagner berichtete, dass mit dem Probenbetrieb Mitte des Jahres wieder begonnen wurde. So konnten die 19 Sänger rechtzeitig für den Auftritt beim kleinen Dorffest im Pfarrgarten proben. Leider mussten auch aufgrund der Pandemie einige Veranstaltungen abgesagt werden. Kassier Hubert Merkel informierte, dass die stetig sinkenden Mitgliederzahlen zu einem Rückgang bei den Einnahmen durch Mitgliedsbeiträge führten und dies bei gleichbleibenden Kosten. Das dadurch resultierende leichte Minus werde durch Rücklagen ausgeglichen.

Kassenprüfer Robert Ieronimo bescheinigte Hubert Merkel eine einwandfreie Kassenführung und dankte Kassier und der Vorstandschaft für deren hervorragende Arbeit, so dass die Entlassung des Kassiers und der Gesamtverwaltung durch die Mitgliederversammlung eine reine Formsache war. Bei den Wahlen wurden der 2. Vorsitzende Peter Zebrowski und Schriftführer Jürgen Braxmeier in ihren Ämtern bestätigt. Alle Amtsträger wurden von der Mitgliederversammlung einstimmig gewählt und nahmen durch Zusage die Wahl an. Nach den reibungslos verlaufenden Wahlen gab Franz Wagner noch einen kurzen Ausblick auf die vorgesehenen Veranstaltungen.

Menschen für St. Laurentius

Philharmonischer Chor Baden-Baden in Bad Rotenfels

Ein besonderes kulturelles Erlebnis erwartet die Besucher am Sa., 1. Apr., beim Konzert des Philharmonischen Chores Baden-Baden in der Barockkirche St. Laurentius in Bad Rotenfels. Für das außergewöhnliche Konzert bietet die über 250 Jahre alte Kirche einen entsprechenden Rahmen. Seit seiner Gründung im Jahr 1998 setzt der Chor besondere musikalische Akzente, nicht nur in der Kurstadt sondern auch weit darüber hinaus. Der Chor steht unter der Leitung von Dipl. Gesangspädagogin Anja Schlenker-Rapke und verfügt über einen Leistungsstand, der die Besucher begeistert. Bevor der Chor auf eine Konzertreise geht, konnte der Verein Menschen für St. Laurentius ihn noch für ein Konzert gewinnen. Beginn ist um 19 Uhr, Einlass um 18.30 Uhr. Eintritt wird erhoben. Zu diesem außergewöhnlichen Konzert, in einem außergewöhnlichen Rahmen, lädt der Verein Menschen für St. Laurentius die Bevölkerung ein. Eintritt 18 Euro. Vorverkaufsstellen: „Bücherwurm“ in Gaggenau, „Schuhhaus Wick“ und „Bäckerei Liedtke“ und an der Abendkasse in Bad Rotenfels.



Der Philharmonische Chor Baden-Baden gibt ein Konzert in der Kirche St. Laurentius. Foto: Anja Schlenker-Rapke

Obst- und Gartenbauverein Bad Rotenfels

Veredeln von Obstbäumen

Beim Veredeln von Obstbäumen wird ein besonders robuster oder ein besonders schwach wachsender Baum mit einer wohl-schmeckenden Obstsorte gepaart. Das ist eine alte Handwerkskunst, die heutzutage nicht mehr viele beherrschen. Deshalb bietet der Obst- und Gartenbauverein Bad Rotenfels am Sa., 15. Apr., von 9 bis 16 Uhr an seinem Vereinsheim in der Karlstraße einen Kurs zum Erlernen des Veredelns an. Der Kurs wird von Hannelore Dütsch-Weiss, Fachberaterin für Obst- und Garten beim Landratsamt Rastatt geleitet, die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Interessenten wenden sich an Jürgen Maier-Born, Tel: 07225 79505, Mail: maier-born@web.de.



Ca. 30 Teilnehmer waren beim Rosen- und Ziergehölze-Schnittkurs des Obst- und Gartenbauvereins Bad Rotenfels im Hausgarten von Barbara Gutmann. Was viele sich nicht trauen, ist ein beherrschter Schnitt, aber genau der führt dazu, dass die Rosen wieder kräftig austreiben und zahlreiche Blüten bilden. Diese und weitere Grundregeln vermittelte Jürgen Maier-Born dem interessierten Publikum. Foto: Jürgen Maier-Born

Schützenverein Bad Rotenfels



Pistolenmannschaft ungeschlagen auf Platz 1

Die Pistolenschützen des SV Bad Rotenfels gingen mit 1029 Ringen zu 986 Ringen als Sieger aus der Begegnung mit Oostal beim letzten Wettkampf der Saison hervor. Damit beendet die Pistolenmannschaft die Saison 22/23 ungeschlagen und erreicht damit den ersten Platz in der Kreisliga. (mehr unter svbadrotenfels.de)



v.l.n.r.: J. Kratzmann, T. Ermantraut, M. Nagel, Y. Manz, A. Müller, M. Kaminski. Foto: Jannis Kratzmann

Zahlreiche Helfer beim Arbeitseinsatz am 18.03.2023

Der Vorstand dankt den zahlreichen Helfern, die beim Frühjahrsputz der Außenanlage geholfen haben. Weitere Einsätze vor dem Schützenfest werden hier bekannt gegeben.

Kreismeisterschaft Schützenkreis Hohenbaden

Am So., 26. März, von 9 bis ca. 17 Uhr richten wir für den Schützenkreis die Disziplinen Kleinkaliber (KK) 3-Stellung und KK Auflage aus. Interessierte Zuschauer sind willkommen.

Turnerbund Bad Rotenfels

TB Bad Rotenfels Gymwelt

Nordic Walking – Raus aus den Hallen und rein in die freie Natur!

Nordic Walking trainiert Kraft, Ausdauer, Beweglichkeit und Koordination. Es ist eine sehr gelenkschonende Sportart und gleichzeitig ein gezieltes Ganzkörpertraining, bei dem alle Muskeln im Körper aktiviert werden. Das gemeinsame Training Gleichgesinnter an der frischen Luft bietet neue Erfahrungen und einen Motivationsschub für die Teilnehmer. Hier werden Natur, Spaß und Training in Einklang gebracht. Das Training findet immer montags und mittwochs um 19 Uhr statt. Treffpunkt ist die Kulturhalle Rotenfels. Informationen bei Jürgen Rigsinger, Tel. 0176 96054463.

EINRICHTUNGEN BAD ROTENFELS

Eichelberggrundschule

Kuchenangebot im Josef-Treff

Am Sa., 25. März ist im Josef-Treff (vor der Kirche St. Josef in der Fußgängerzone) wieder was los: Von 9 bis 13 Uhr findet dort der Kuchenstand der Eichelbergschule statt. Die Elternschaft hat ein abwechslungsreiches Angebot an Kuchen, Torten und Muffins zusammengestellt, sodass für jeden Geschmack etwas Pas-

sendes dabei sein wird. Vor Ort werden zudem frische Waffeln und Kaffee verkauft, sodass man sich gerne auch am Josef-Treff ein wenig verweilen kann. Der Elternbeirat und die gesamte Schulgemeinschaft der Eichelbergschule bedanken sich vorab ganz herzlich für die Unterstützung dieses Angebots. Der Erlös ist komplett für alle Schülerinnen und Schüler der Eichelbergschule bestimmt: Es werden neue Materialien zum Experimentieren und Forschen angeschafft, worauf sich die Kinder schon sehr freuen. Hierzu herzliche Einladung!



Foto: privat

FREIOLSHEIM



AKTUELLES FREIOLSHEIM

Verkaufswagen des Schwalbenhof auf dem Dorfplatz

Jeden Donnerstag von 15 bis ca. 17 Uhr bietet der Schwalbenhof seine Waren auf dem Dorfplatz in Freilohsheim an. Unter anderem hat er frisches Fleisch, Wurst, Eier, Gemüse, Milch und Milchprodukte in seinem Sortiment.

Geänderte Öffnungszeiten des Verkaufswagen der Backstube Bernbach

Der Verkaufswagen der Backstube Bernbach bietet immer sonntags von 8 bis 10 Uhr seine Waren auf dem Dorfplatz an.

Erneute Vollsperrung Mahlbergstraße in Freilohsheim ab 29. März

In der Mahlbergstraße in Freilohsheim im Bereich des Anwesens Nr. 18b muss erneut eine Vollsperrung von Mittwoch, 29. März bis voraussichtlich Donnerstag, 30. März für den Durchgangsverkehr aufgrund einer Kellermontage eingerichtet werden. Die Stadtverwaltung bittet die Anwohner um Verständnis.

ORTSVERWALTUNG FREIOLSHEIM

Ortsvorsteher: Ferdinand Schröder

Sprechstunde bei Ortsvorsteher Ferdinand Schröder nach telefonischer Vereinbarung. Termine können unter Tel. 0171 2721899 vereinbart werden.

E-Mail: ortsverwaltung.freilohsheim@rat-gaggenau.de

KIRCHL. NACHRICHTEN FREIOLSHEIM

Gottesdienste an den Sonn- und Feiertagen ab Ostersonntag (09.04.)

Bei schönem Wetter feiert die Pfarrgemeinde Maria Hilf, Moosbronn die Pfarr- und Wallfahrtsmesse um 11 Uhr im Pfarrgarten Moosbronn. Dafür benötigt die Pfarrgemeinde Maria Hilf noch tatkräftige Unterstützung vor der Messe ab ca. 10.30 Uhr zum Bereitstellen der Bänke, etc. Bei Interesse melden Sie sich bitte im Pfarrbüro Moosbronn, Tel. 07204 226 oder per Mail: pfarramt.maria.hilf@kath-gaggenau.de.

VEREINE FREIOLSHEIM

SC Mahlberg Freilohsheim



Sportangebot Mahlberghalle

Für Erwachsene und Jugendliche: Step-Aerobic/Gymnastik für alle dienstags von 19 bis 20 Uhr; Mountainbike mittwochs sh. separater Artikel; Gymnastik der Frauengruppe mittwochs von 18 bis 19 Uhr; Gesundheitssport (Muskelaufbau, Kraft und Beweglichkeit) für alle donnerstags von 18.30 bis 20 Uhr; Yoga für alle freitags von 18.30 bis 20 Uhr (Schnupperstunde jederzeit möglich, Kursgebühr wird erhoben).

Für Kinder der 2. bis einschl. 5. Klasse: Sport, Spiel und Spaß donnerstags von 17 bis 18 Uhr.

Für Kinder ab 4 Jahre bis einschl. 1. Klasse: Sport, Spiel und Spaß mittwochs von 15 bis 16 Uhr.

Eltern-Kind-Gruppe für Kleinkinder bis einschl. drei Jahre mit

Elternteil: Spiel und Spaß für unsere Kleinsten freitags von 16 bis 17 Uhr.

Informationen für alle Gruppen gerne bei Anette Fauth unter Tel. 07204 8777 oder Handy 0152 53876683. In allen Gruppen freuen wir uns über weitere Teilnehmer.

Mountainbike-Treff

Der Mountainbike-Treff ist bis Ende März 2023 in der Winterpause.

Holzschuhbohrer Freilse

Fischessen am Karfreitag

Am Karfr., 7. Apr. laden die Holzschuhbohrer Freilse zum 2. Fischessen an der Mahlberghalle ein. Angeboten werden wieder verschiedene Fisch-Gerichte sowie vegetarische Gerichte und Kaffee und hausgemachte Kuchen. Bei schlechtem Wetter

findet die Veranstaltung in der Mahlberghalle statt. Über zahlreiche Besucher würden wir uns freuen.



Fischessen 2022.

Foto: V. Lehr

HÖRDEN



AKTUELLES HÖRDEN

Herzlichen Glückwunsch

Liebe Mädchen der Murgspatzen und liebes Trainerteam, herzlichen Glückwunsch für die gewonnene süddt. Meisterschaft in karnevalistischen Tänzen und für den hervorragenden Vizemeistertitel der deutschen Meisterschaft! Es war eine super tolle Leistung von euch allen und das ganze Dorf ist stolz auf euch. Vielen Dank an die Narrenzunft Schmalzloch für die jahrelange Unterstützung und Begleitung der drei Gruppen der Tanzgarden. Hier wird Sport, Tanz, Spaß und soziales Miteinander vermittelt. Ich wünsche euch nun entspannte Tage der großen Freude.

Vielen lieben Dank

an den Fanfarenzug Hörtelsteiner Herolde und an den Fußballverein Hördens/ Jugendabteilung für die Organisation und für die Durchführung des städtischen Seniorennachmittages. Wunderbare musikalische Klänge, ein sehr schöner tänzerischer Beitrag und die liebevolle Betreuung der Gäste machten den Nachmittag zu einem schönen Erlebnis. Auch Danke an Björn Stolle, sowie an das DRK Ottenau.

Eure Barbara Bender

ORTSVERWALTUNG HÖRDEN

Wechsel im Ortschaftsrat Hördens

Während der Ortschaftsratsitzung am Dienstag, 14. März in Hördens wurde Ortschaftsrat Christian Kientz nach vielen Jahren auf eigenen Wunsch am Tag der Sitzung aus dem Gremium verabschiedet. Ortsvorsteherin Barbara Bender dankte ihm nachdrücklich für die engagierte, langjährige Zusammenarbeit. Nachrücker wird Jörn Wieland, den Bender herzlich willkommen hieß.

Ortsvorsteherin: Barbara Bender

Sprechzeiten: Dienstag, 16.30 bis 19 Uhr

Telefon: 07224 2922

Fax: 07224 656303

E-Mail: ortsverwaltung.hoerden@rat-gaggenau.de

Landstraße 43

VEREINE HÖRDEN

Fanfarenzug Hörtelsteiner Herolde

Proben

Musikproben finden immer mittwochs um 19.30 Uhr in der Flößerhalle in Hördens statt.

Die Tanzproben der Majorettes finden statt: Lucky Girlies (6 bis 13 Jahre) mittwochs 18.30 bis 19.30 Uhr im Proberaum der Flößerhalle; Lucky Ladies (ab 14 Jahren) montags 19.30 bis 21.30 Uhr in der Traischbachhalle Gaggenau. Gäste und interessierte Musiker oder Tänzer sind jederzeit willkommen. Kontakt: hallo@fanfarenzug-hoerden.de, Tel. 07224 9969656.

FV Hördens



Sieg im Renndorf

FV Iffezheim - FV Hördens 1:2 (0:1). Der FVH hat nach einigen Jahren wieder in Iffezheim 3 Punkte geholt. In einer kampfbetonten Partie ging die Thomas-Truppe nach 94 Minuten als verdienter Sieger vom Platz. Kämpferisch und läuferisch war die Mannschaft am Sonntag top, spielerisch war noch einige Luft nach oben vorhanden. Da aber die FVH-Defensive einen guten Job ablieferte und die Mannschaft die meisten Zweikämpfe für sich entschied, geriet der Auswärtssieg nicht in Gefahr. Die Mannschaft startete gut in die Partie gegen die Hausherren und hatte schon nach 18 Minuten eine Torchance durch den emsigen Manuel Hecker. Danach wurde das Spiel ausgeglichen, das Geschehen spielte sich überwiegend zwischen den Strafräumen ab. Die 1:0-Führung für den FVH nach 45 Minuten durch einen abgefälschten Distanzschuss von Julian Strolz fiel zwar etwas überraschend, war aber zu diesem Zeitpunkt nicht unverdient. Die Gastgeber intensivierten nach dem Wechsel ihre Angriffsbemühungen, bissen aber bei den Aktionen sich an der starken FVH-Abwehr die Zähne aus. Durch die offensive Spielweise der Hausherren hatte der FVH jetzt viel Platz zum Kontern. Diese wurden aber oftmals zu schlampig und hektisch ausgespielt. So war es bezeichnend, dass wieder ein Distanzschuss zum 2. FVH-Treffer führte. Keven Zeltmanns sehenswertes Tor aus 16 Meter war nach 75 Minuten die Vorentscheidung. Zum Ende der Begegnung hatten die Hausherren nach 91 Minuten ihre erste

Torchance, eine weitere führte nach 94 Minuten durch Sehn noch zum Anschlusstreffer und zum Endergebnis. Die Grundtugenden stimmten beim FVH am Sonntag, spielerisch sollte die Mannschaft noch zulegen, wenn Aufstiegsaspirant Rastatter SC/DJK am Sonntag, 15 Uhr auf der Essel erwartet wird.

Die FVH-Reserve überzeugte am Sonntag mit einer guten Vorstellung beim 4:3-Erfolg. Torschützen: Sebastian Kirhhöfer, Max Gretschel, Yannik Regending und ein Eigentor der Hausherren. Mit der RSC/DJK-Reserve stellt sich am Sonntag ein Spitzenteam auf der Essel vor. Spielbeginn: 13.15 Uhr

Narrenzunft Schmalzloch Hörden

Deutscher Vizemeister

Die Murgspatzen der Narrenzunft „Schmalzloch“ Hörden haben ihre Erfolgsserie fortgesetzt und sind bei den Deutschen Meisterschaften des Bund Deutscher Karneval (BDK) in der Hanns-Martin-Schleyer-Halle in Stuttgart deutscher Vizemeister geworden. Nur ein einziges Pünktchen trennte die „Rumpelstilzchen“ dabei vom Titel, der in diesem Jahr in der Disziplin Jugend Schautanz ins westfälische Harsewinkel gegangen ist. Gleichwohl war die Freude unter den mitgereisten Fans riesengroß, denn für die sieben bis zehnjährigen Mädchen ging eine fulminante Saison zu Ende. 14 der 24 Spatzen standen in dieser Saison zum allerersten Mal auf einer Turnierbühne. Nach dem Gewinn der Süddeutschen Meisterschaft nunmehr vor über 4.000 Zuschauern im Finale des BDK-Turniers an den Start gehen zu dürfen, war allein schon ein Erlebnis.

Nach der ersten Nach-Corona-Kampagne gönnt sich die Tanzgarde jetzt eine kleine Auszeit. Gleich nach Ostern geht es aber wieder los und zwar am Di., 18. Apr. Die Trainingszeiten: Küken (6 Jahre): 17 bis 18.30 Uhr in der Flößerhalle. Spatzen (7 bis 10 Jahre): 17 bis 19 Uhr in der Flößerhalle. Perlen (11 bis 14 Jahre): 18 bis 20 Uhr in der Grundschule. Flößer (ab 15 Jahren) 20 bis 22 Uhr in der Flößerhalle. Die Minis (4 bis 5 Jahre) starten am Fr., 21. Apr., um 17 bis 18.30 Uhr in der Grundschule. Training ist immer dienstags und donnerstags, die Küken trainieren dienstags, die Minis freitags. Alle Detailinformationen gibt es auf www.schmalzloch.de. Wer zum Schnuppern kommen will, ist im Übrigen jederzeit willkommen.



Deutscher Vizemeister im Schautanz der Jugend: die Murgspatzen der Narrenzunft „Schmalzloch“ Hörden. Foto: Bernd Kappler

Gesangverein Freundschaft Konkordia Hörden

Chorproben

Interesse am Singen? Dann komm in einen unserer Chöre. Der Gesangverein Freundschaft Konkordia Hörden hat zwei Chöre, die sich wöchentlich zum gemeinsamen Singen und Stimmbilden treffen. Durch ihre fröhliche Art machen unsere Chorlei-

ter die Proben zu einem „Energieauftanken“ für alle Teilnehmenden. ChorMotion: Vereinsheim des Turnverein Hörden, Weinauerstraße 10a (neben dem Sportplatz). Die Proben finden freitags von 19 bis 21 Uhr statt. Gemischter Chor: Bernhardusheim Hörden, Klingelbergstraße 13 (hinter der kath. Kirche). Die Probe findet montags von 19 bis 20.30 Uhr statt. Neue oder alt bekannte Stimmen sind immer willkommen, auch ein „Reinschnuppern“ ist jederzeit möglich. Kontakt über: gv.hoerden@web.de oder Tel. 07224 6201778.

TV Hörden



Generalversammlung

Am Fr., 24. März, um 18:30 Uhr findet unsere nächste Generalversammlung im Turnerheim (Weinauerstraße 10A, 76571 Gaggenau-Hörden) statt. Hierzu möchten wir dich recht herzlich einladen. Die Generalversammlung ist bei jedem Verein die Gelegenheit, sich als Mitglied bei wichtigen Entscheidungen einzubringen. Zum Beispiel, um festzulegen, wie viel du zukünftig für deine Mitgliedschaft im Verein bezahlst. Hier hat jedes Mitglied ein Stimmrecht und eine tragende Rolle. Zudem geht es dieses Jahr auch um besonders wichtige Themen, wie beispielsweise die Zukunft des Vereins. Um dein leibliches Wohl kümmern wir uns selbstverständlich auch. Die entsprechende Tagesordnung und weitere Informationen findest du auf unserer Homepage.

Aqua-Gymnastik

Der TV Hörden bietet im Rahmen seines Sportprogramms ab jetzt wieder jeden Dienstag Aqua-Gymnastik an. Die Aqua-Gymnastik beinhaltet ein konditionsförderndes Programm für Jung und Alt. Sie wird mit angenehmer und motivierender Musik umrahmt und wendet sich an alle sportlich interessierten Personen, die in einer angenehmen Atmosphäre fachversiert betreut werden möchten. Durch gezielte Übungen u.a. auch mit verschiedenen Handgeräten werden alle Muskeln angesprochen und das Herz-Kreislauf-System aktiviert und stabilisiert. Durchgeführt wird der Kurs jeden Dienstag von 18.30 bis 19.30 Uhr in der Reha-Klinik in Gernsbach. Der 10er Kurs kostet 80 Euro. Die Übungsstunde ist nur für Mitglieder des TV Hörden. Bitte vorher anmelden bei Martina Seidt, Tel.: 07224 68315. (Für den Durchgang durch die Klinik bitte eine FFP2-Maske tragen).

SONSTIGES HÖRDEN

Museum Haus Kast

Sonntags geöffnet von 14 bis 17 Uhr.

Während den Schulferien bleibt das Museum geschlossen.

Führungen sind nach Vereinbarung möglich.

Kontakt: Tel. 07224 656302, Mail: hoerden@verein-fuer-heimatgeschichte-gaggenau-hoerden.de

Vorgezogener Annahmeschluss für Vereine, Kirchen und Organisationen

Der Annahmeschluss für die Gaggenauer Woche ist für **KW 14** am **Montag, 3. April, 12 Uhr**.

Wir bitten um Beachtung, dass nach der Annahmefrist keine Artikel mehr angenommen werden können.

Die Ausgabe erscheint am Mittwoch, 5. April.

MICHELBACH



AKTUELLES MICHELBACH

Am Ostermontag kommt der Osterhase ins Naturfreundehaus

Da wird es sicher wieder viele glückliche Gesichter geben: am Ostermontag, 10. April kommt der Osterhase ins Michelbacher Naturfreundehaus. Alle Michelbacher Kinder bis 12 Jahre, die sich bis zum 3. April anmelden, erhalten in der Zeit von 10.30 Uhr bis 14 Uhr ein gefülltes, süßes Osternest. Die Vesperstube ist geöffnet und die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt. Anmeldung über michael.lust@rat-gaggenau.de oder kiga.michael@kath-gaggenau.de oder sandra.wolf@nf-m.de.

ORTSVERWALTUNG MICHELBACH

Ortsvorsteher Ralf Jungfermann

Sprechzeiten: Mittwoch, 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07225 1324

Fax: 07225 915970

E-Mail: ortsverwaltung.michelbach@rat-gaggenau.de

Otto-Hirth-Straße 18

VEREINE MICHELBACH

Bogensportclub Bernstein-Eagles Michelbach

Jahreshauptversammlung

Am Mi., 19. April, um 19 Uhr findet die Jahreshauptversammlung der Bernstein-Eagles Michelbach in der XXL Sportgaststätte Murgtalblick in Michelbach statt. Hierzu sind alle Vereinsmitglieder und Freunde eingeladen. Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Bericht des 1. Vorsitzenden; 3. Bericht des Schatzmeisters; 4. Bericht der Kassenprüfer; 5. Entlastung des Schatzmeisters; 6. Entlastung der gesamten Vorstandschaft; 7. Neuwahlen; 8. Anträge. Anträge sind bis spätestens eine Woche vor der Versammlung schriftlich an den 1. Vorsitzenden Jan Stenger einzureichen.

Musikverein Michelbach

Musikalische Ausbildung und Wiedereinstieg

Der Musikverein Michelbach bietet Kindern und Jugendlichen in Zusammenarbeit mit der Schule für Musik und darstellende Kunst Gaggenau eine umfassende und fundierte musikalische Ausbildung an. Teil der Ausbildung ist - neben dem Erlernen von theoretischen und praktischen Grundkenntnissen - auch der spätere Einsatz in der Musikkapelle. Zu den möglichen Ausbildungsinstrumenten gehören Blechblasinstrumente wie Trompete, Posaune und Tenorhorn, Holzblasinstrumente wie Klarinette, Saxophon und Querflöte und selbstverständlich auch Schlagzeug/Percussion. Bei Interesse und Fragen zur musikalischen Ausbildung hilft Niclas Anselm, Mobil 0176 66638046, gerne weiter. Ebenso sind auch Musiker willkommen, die auf der Suche nach einem Verein für einen Wiedereinstieg sind. Wer sich selbst ein Bild von unserer Kapelle machen und sich über den Verein informieren möchte, ist zum Besuch einer der

Musikproben, i. d. R. donnerstags ab 19.30 Uhr in der Wiesentalhalle Michelbach, eingeladen. Ansprechpartner hierfür ist Thomas Rieger, Mobil 0157 88556540.

Naturfreunde Michelbach

Senioren-Wanderung

Am Mi., 29. März findet eine Senioren-Wanderung mit Hans Schweyda statt. Treffpunkt ist um 14 Uhr am Detscher Parkplatz. Wir fahren zum Parkplatz am Friedhof in Moosbronn. Von dort wandern wir zum Mahlbergturm. Einkehr ist um ca. 16 Uhr im Mönchhof in Moosbronn. Dort sind auch Nichtwanderer herzlich willkommen. Wir freuen uns auf zahlreiche Beteiligung. Info: H. Schweyda, Tel.: 07225 74866.

Obst- und Gartenbauverein Michelbach

OGV zieht positive Bilanz –

wieder zahlreiche Aktivitäten im Fachwerkdorf geplant

Am 12. März fand im Gasthaus Kreuz in Michelbach die Generalversammlung des Obst- und Gartenbauvereins Michelbach statt. Zu Beginn wurde den verstorbenen Mitgliedern in einer Schweigeminute gedacht. Der 1. Vorsitzende Michael Götz konnte über vielfältige Aktivitäten im Jahr 2021 und 2022 trotz der Corona-Beschränkungen berichten. Neben durchgeführten Schnittkursen und Pflegemaßnahmen inner- und außerhalb des Fachwerkdorfes war der Höhepunkt der Vereinsaktivitäten das Dorffest im Jahr 2022. Das Adventskranzbinden und das erstmals angebotene Kürbisschnitzen fanden bei Jung und Alt großen Zuspruch. Im Anschluss berichtete Christian Wipfler von der gemeinsam mit Bernd Herm durchgeführten Kassenprüfung. Die vorbildliche Kassenführung wurde besonders hervorgehoben. Sowohl der 1. Kassier Werner Weber als auch der 1. Vorstand Michael Götz wurden von den anwesenden Verwaltungsmitgliedern entlastet. Ortsvorsteher Ralf Jungfermann fungierte als Wahlleiter. Die bisherigen Amtsinhaber wurden alle durchweg wiedergewählt. Neu in der Vereinsleitung - ehemals Beisitzer - ist Christian Klein. Aus der Vereinsleitung ausgeschieden sind: Elvira Wagner, Heike Aufegger und Peter Kölmel.

Für 2023 sind wieder zahlreiche Aktionen geplant: Rosen- und Ziergehölzschnittkurs am 25. März; Landschaftspflegemaßnahmen, Vereinsausflug am 2. Juli nach Mannheim zur BUGA; Sommerfest in Hugo's Garten am 9. Juli; Apfelsaftpressen im Rahmen des Ferienspaß am 9. September; Kürbisschnitzen am 28. Oktober und am 2. Dezember ein Adventskranzbinden. Ein Filmbeitrag über Tiere im Frühlinggarten rundete den Nachmittag bei Kaffee und Kuchen ab. Jedes Mitglied erhielt noch eine schöne Zimmerpflanze.

Rosen- und Ziergehölze-Schnittkurs

Am Sa., 25. März sind alle interessierten Gartenfreunde zum Rosen- und Ziergehölze-Schnittkurs eingeladen. Treffpunkt ist um 14 Uhr in der Albert-Schweitzer-Str. 38 in Michelbach.

Skiclub Michelbach



Jahreshauptversammlung

Hiermit laden wir alle Mitglieder zur JHV 2023 ein. Die JHV findet am Do., 30. März, um 19 Uhr im Nebenzimmer der Sportgaststätte Michelbach statt. Anträge von Mitgliedern für weitere Tagesordnungs-Punkte sind bis fünf Tage vor Beginn der

Jahreshauptversammlung dem Vorstand schriftlich mit kurzer Begründung einzureichen. Bitte den Termin vormerken. Über eine große Teilnahme würden wir uns freuen. Die SpoGa würde sich freuen, wenn wir im Rahmen der JHV, davor oder danach, noch etwas essen würden.

SV Michelbach

SVM gibt im 2. Abschnitt das Heft weitgehendst aus der Hand

In einem intensiven Spiel verpasste der SVM den Deckel auf den Topf im ersten Spielabschnitt zu legen. Letztendlich trennte man sich leistungsgerecht mit 2:2. Auf zunächst guten Platzverhältnissen beherrschte Michelbach Ball und Gegner. Nach schnellem Spiel sahen die Fans bereits in der 7. Minute die erste SVM-Chance, als über die rechte Angriffsseite Victory Erhahon eine Möglichkeit einleitete, welche abschließend Kevin Schlindwein übers Gehäuse setzte. Zwei Minuten später war es Valentin Mazreku, welcher nach einer Flanke von Salem Saiah mit dem Spielgerät denkbar knapp am Torwart scheiterte. Michelbach war im weiteren Verlaufe Herr im MURGTAL-Stadion. Es dauerte bis zur 28. Minute, als der Ball im Netz zappelte. Schlindwein vollendete einen weiteren Flankenball von Saiah zur bis dato verdienten 1:0-Führung für den SVM. Im zweiten Spielabschnitt war Michelbach unverständlicherweise nicht wiederzuerkennen. Zu viel Luft zwischen den Ketten und nahezu ohne Mittelfeldspiel prägten eine verunsicherte Heimelf. Hinzukommend häuften sich einige Abstimmungsfehler, was sich in der 61. Minute rächte. Den Gästen gelang in Folge eines unglücklichen Eigentores von Adam Stefaniak der 1:1-Ausgleich. Ein weiteres Gastgeschenk leistete man sich in der 72. Minute, als man in der Box den Ball nicht klären konnte und Bietigheim plötzlich, aber nicht unerwartet mit 1:2 in Führung lag. Nachdem in der Schlussphase frisches Personal auf den mittlerweile tiefen Platz kam, gelang in der 85. Minute der 2:2-Ausgleich durch Denny Stoilkovic, als er in der gefährlichen Schnittstelle der Gästeabwehr mit dem Kopf zum Ausgleich einköpfte. In den letzten Minuten versuchte man zwar noch den Siegtreffer zu erzielen, mehr als eine unnötige rote Karte nach Beleidigung war auf der Habenseite nicht zu verbuchen, so dass es beim leistungsgerechten Unentschieden blieb.

SVM II - SVB II 2:3 (2:3). Knapp aber nicht unverdient gewannen die Reservespieler aus Bietigheim mit 2:3 das Spiel in Michelbach. Tore für die SVM Reserve: Toni Mladin, Yakup Ergül
Vorschau: Am So., 26. März geht es auswärts im Derby gegen den FV Bad Rotenfels. Spielbeginn in Bad Rotenfels ist um 15

Uhr. Das Vorspiel der beiden Reserveteams steigt um 13.15 Uhr. Beide Teams freuen sich auf zahlreiche Fanunterstützung.



SVM-Mannschaft vor dem Heimspiel zusammen mit dem neuen Trikot Sponsor Jona Frangella von der Firma JONA Dachdecker (links).
Foto: Reiner Rieger

TV Michelbach



Nordic Walking / Walking-Gruppe

Das Training findet jeden Samstag um 15 Uhr ab dem Sportplatz Michelbach statt. Bei Bedarf können für den Einstieg NW-Stöcke bereitgestellt werden. Info bei Manfred Stößer, Tel. 07225 75687 und Jens Pfistner, Tel. 07225 78184.

Absage Frühlingsfest

Der TV Michelbach muss den geplanten Termin für das Frühlingfest leider absagen. Aufgrund von organisatorischen Terminen der Stadt Gaggenau musste die Wiesenthalhalle an die Stadt zurückgegeben werden. Der TV Michelbach ist auf der Suche nach einem späteren Termin, der rechtzeitig bekanntgegeben wird.

EINRICHTUNGEN MICHELBACH

Freiwillige Feuerwehr Michelbach

Altpapiersammlung am 1. April

Die Freiwillige Feuerwehr Gaggenau Abt. Michelbach führt am Sa., 1. Apr. ihre diesjährige Altpapiersammlung im Dorf durch. Das Altpapier darf an diesem Tag ab 9 Uhr am Straßenrand bereitgestellt werden.

OBERWEIER



ORTSVERWALTUNG OBERWEIER

Ortsvorsteher Michael Barth

Sprechzeiten: Mittwoch, 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07222 47034

Fax: 07222 9687562

E-Mail: ortsverwaltung.oberweier@rat-gaggenau.de

KIRCHL. NACHRICHTEN OBERWEIER

Seelsorgeteam

Pfarrer Ulrich Stoffers, Tel. 07222 4079919, ulrich.stoffers@kath-murgtal.de

Pfarrer Martin Sauer, Tel. 07222 159178 oder 0151 41612256, martin.sauer@kath-murgtal.de

Pastoralreferent Norbert Kasper, Tel. 07222 4079898 oder 0151 54184204, norbert.kasper@kath-murgtal.de

Pastoralreferent Daniel Meicher, Tel. 07222 40799270 oder 0176 84997115, daniel.meicher@kath-murgtal.de

Religionspädagogin Claudia Renz, Tel. 07222 159177 oder 0163 3682190, claudia.renz@kath-murgtal.de

Pfarrer i. R. Gerhard Hemker, Tel. 07222 4089850, gerhard.hemker@kath-murgtal.de

Erstkommunion

Die Versöhnungsgespräche finden am Fr., 24. März, um 16 Uhr im Pfarrheim Oberweier statt.

Ministranten - Palmstrauß-Lieferdienst

Jedes Jahr an Palmsonntag treffen Sie uns Ministranten mit unseren selbstgebundenen Palmsträußen vor dem Gottesdienst vor der Kirche an. Dieses Jahr kommt der Palmstrauß mit unse-

rem Lieferdienst auch direkt nach Oberweier. Wir werden am Palmsonntag, 2. Apr., nach dem Gottesdienst zwischen 14 und 17 Uhr die Palmsträuße zu Ihnen nach Hause bringen. Bei Interesse melden Sie sich gerne bis zum 27. März mit Angabe Ihrer Anschrift und der gewünschten Anzahl an Palmsträußchen bei uns. Vorbestellungen sind per E-Mail an minis.oberweier@kath-murgtal.de oder telefonisch unter 07222 409359 bei Alicia Braun möglich.

Materialspende für Palmsträuße

Um prächtige Palmsträuße binden zu können, sind wir auf entsprechende Materialspenden angewiesen. Grünspenden wie Thuja, Buchs, Kirschlorbeer, Grünholz und Rotholz sind willkommen. Gerne holen wir das Grünmaterial am Fr., 31. März, bei Ihnen ab. Wir bitten Sie, die Grünspenden ab 16.30 Uhr gut sichtbar vor die Haustür oder in die Hofeinfahrt zu legen, so dass wir diese mitnehmen können. Bitte melden Sie sich hierfür bis zum 27. März telefonisch bei Alicia Braun unter 07222 409359 oder unter folgender E-Mail-Adresse: minis.oberweier@kath-murgtal.de. Wir freuen uns, wenn Sie unsere Arbeit unterstützen.

VEREINE OBERWEIER

FC Keschte-Igel Oberweier

Generalversammlung

Die diesjährige Generalversammlung des FC Keschte-Igel Oberweier findet dieses Jahr wieder wie gewohnt am Gründo., 6. Apr., ab 20 Uhr im Faustballraum der Eichelberghalle Oberweier statt. Im Vorfeld der Generalversammlung findet ab 18 Uhr in der Turnhalle eine kleine Olympiade statt. Interessierte sind gerne zur Teilnahme eingeladen. Die Tagesordnungspunkte sind: 1. Begrüßung; 2. Bericht des Bereichsleiters Verwaltung; 3. Bericht des Bereichsleiters Finanzen; 4. Bericht der Kassen-

prüfer und deren Entlastung; 5. Wahl des Wahlleiters; 6. Entlastung der Gesamtverwaltung; 7. Wahl der Kassenprüfer; 8. Sonstiges; 9. Wünsche und Anregungen. Anträge zur Generalversammlung sind bis spätestens 30. März schriftlich beim Vorstand einzureichen: Stephan Paul, Ortsstraße 83b, 76571 Gaggenau-Oberweier.

Musikverein Eichelberg Oberweier

Jahreshauptversammlung

Am So., 18. Apr. findet die Jahreshauptversammlung des Musikvereins „Eichelberg“ Oberweier im unteren Raum der Eichelberghalle statt. Versammlungsbeginn ist um 19 Uhr. Tagesordnung: 1. Eröffnungsmarsch und Begrüßung; 2. Totenehrung; 3. Bericht der Schriftführerin; 4. Aktueller Stand der Nachwuchsausbildung; 5. Bericht der Kassiererin; 6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Kassiererin; 7. Wahl des Wahlleiters; 8. Entlastung der Verwaltung; 9. Neuwahlen; 10. Wahl der Kassenprüfer; 11. Ehrungen; 12. Wünsche und Anträge. Die Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins sind dazu herzlich eingeladen. Zum letzten Punkt der Tagesordnung nimmt die 1. Vorsitzende des Vereins, Frau Iris Walz, Ettliger Str. 12, Gaggenau-Oberweier, schriftliche Anträge bis zum 11. April entgegen.

Obst- und Gartenbauverein Oberweier

Papiersammelaktion im April

Am Sa., 29. Apr. soll die nächste große Sammelaktion für Altpapier in Oberweier stattfinden. Die Vorstandschaft des Obst- und Gartenbauvereines möchte diese wieder als Event für die Schulkinder des Ortes organisieren. Dazu möchten wir die Einwohner Oberweiers auffordern, ihre alten Zeitungen und Zeitschriften gebündelt für diesen Termin zu sammeln. Auch alte aussortierte Bücher, Kataloge und Werbeprospekte können gerne dazu. Das Altpapier wird wahlweise am Termin vor Ort von den Sammeltrupps abgeholt bzw. kann am Container selbst abgegeben werden. Genauere Infos erfolgen zeitnah.

SELBACH



AKTUELLES SELBACH

Liebe Seniorinnen und Senioren,

unser Seniorennachmittag beginnt am kommenden Samstag, 25. März um 14.30 Uhr und findet dieses Jahr erstmalig in der Siegfried-Hammer-Halle statt.



Foto: Petticoats

Wir haben ein buntes Programm für Sie vorbereitet. Freuen Sie sich auf die Petticoats und die Tanzgruppe des SG Stern, die uns bereits 2019 mit ihren Tänzen erfreut haben.

Neben einem Überraschungsgast der Stadt Gaggenau freuen wir uns ganz besonders über das zahlreiche Mitwirken des Schulchors der Ebersteingrundschule und der Selbacher Vereine. Wir dürfen uns an verschiedenen Gruppen des Turnerbund Selbach erfreuen, außerdem wird die Veranstaltung von unserem Männergesangsverein und dem Musikverein musikalisch umrahmt.

Wir Ortschaftsräte freuen uns sehr darauf, unsere Senioren nach der langen Zwangspause wieder bewirten zu dürfen und hoffen, Sie zahlreich begrüßen zu können.

Ihr Ortschaftsrat Selbach

ORTSVERWALTUNG SELBACH

Sprechstunde

Unter folgender Nummer können mit der stellvertretenden Ortsvorsteherin Silke Serdarevic Termine vereinbart werden, Tel. 07225 981133, E-Mail: silke.serdarevic@rat-gaggenau.de.

VEREINE SELBACH

Turnerbund Selbach



Zumba

Der TB Selbach bietet donnerstags ab dem 20. April bis Ende November Zumba von 20 bis 21 Uhr (nicht in den Schulferien) in der Schulturnhalle in Selbach an. Zumba Instruktor Tony bietet ein überwiegend aus lateinamerikanischen Tanzelementen und charakteristischen Tanzstilen bestehendes mitreißendes Training. Er kombiniert Bewegungen mit niedriger und hoher Intensität zu einem kalorienverbrennenden Intervalltraining, bei dem man sich wie auf einer Tanz-Fitness-Party fühlt. Das Training bietet ein komplettes Workout, welches Elemente aus dem Fitness-, Cardio- und Muskelaufbautraining sowie Übungen für Balance und Flexibilität kombiniert.

Es gibt 10er Karten für Mitglieder des TBS zu 50 Euro/Nichtmitglieder 75 Euro. Eine Probestunde kann telefonisch ab 16. März vereinbart werden, weitere Infos und Anmeldung: A. Hornung, Tel. 07225 77101 – oder auf der Website des TBS unter www.turnerbund-selbach.de.

Wirbelsäulengymnastik

Fit und gesund durch Bewegung. Ganzheitliches Körpertraining. Unter diesem Motto treffen sich jeden Mittwoch Frauen 60 Plus von 19.45 bis 20.45 Uhr in der Schulturnhalle Selbach. Bewegen statt schonen. Kräftigungskoordination und Stabilisation sowie der gezielte Einsatz von Handgeräten, die neue Impulse für die Wirbelsäule bringen. Die Wirbelsäulengymnastik findet jeden Freitag von 8.30 bis 9.30 Uhr in der Schulturnhalle in Selbach statt. Hierzu sind Männer und Frauen eingeladen. Wer Interesse hat, sich einer dieser Gruppen oder auch beiden anzuschließen, meldet sich bei Michaela Franz, Tel. 07225 74735.

Jahreshauptversammlung

Durchaus zufrieden blickte der Turnerbund Selbach bei der Jahreshauptversammlung am 17. März im Gasthaus Krone auf das Geschäftsjahr 2022 zurück, bei der vor allem Neuwahlen im Fokus standen. Für die Wahlen, die im 2-jährigen Turnus durchgeführt werden, konnte unser Mitglied und stellvertretende Ortschaftsratsvorsitzende Silke Serdarevic als Wahlleiterin gewonnen werden. In ihren Eröffnungsworten dankte sie den Verantwortlichen im Verein, vor allem dem Vorsitzenden Patrik Schardt. Bei den Wahlen wurden Patrik Schardt als Vorsitzender, Tanja Lapschansky als Kassiererin, die zweite Vorsitzende Olga Renzenbrink, Melanie Seewald als zweite Schriftwartin und Marion Hornung als Turnwartin in ihren Ämtern bestätigt. Gerold Fritz hatte im Vorfeld angekündigt nicht mehr für den Posten des Schriftworts zu kandidieren. Er hatte dieses Amt 28 Jahre ausgeführt und wurde mit einem kleinen Präsent verabschiedet. Neu als Schriftwartin wurde Elena Harin gewählt, sie

ist auch als Übungsleiterin im Kleinkinderturnen aktiv. Ebenfalls neu in den Vorstand wurden Michael Fischer und Adrian Reiter gewählt. Michael Fischer übernimmt den Posten des zweiten Kassiers, der bisher nicht besetzt war, und Adrian Reiter ist für den Abteilung Tischtennis zuständig. Auch die Verwaltungsratsmitglieder Hans-Peter Bender, Michaela Franz, Tina Hartmann-Hylla, Monika Karusseit, Aline Kraus, Dominik Merkel, Nicole Merz, Katja Rahner, Roland Reiter, Thomas Schiel, Nicole und Florian Schäfer, Janette Schardt, Katja Stockbrink, Alexandra Volz-Frankenhäuser, Angelika Weber sowie Erika Weber wurden von der Versammlung für die nächsten zwei Jahre wiedergewählt. Neu in den Verwaltungsrat gewählt wurde Miriam Kemmesat. Für den Verwaltungsrat nicht mehr kandidiert haben Petra Schmidt und Tatjana Seitz, die beide langjährig in diesem Gremium mitgewirkt haben. Abgestimmt wurde auch über die Jugendverwaltung. Diese traf sich am 3. März in der Schulturnhalle zur Jugendversammlung. Bei den Wahlen trat die Vorsitzende Marisol Caballero nicht mehr zur Wahl an. Als neue Vorsitzende wurde Liana Fischer gewählt, die auch den Bericht der Jugendverwaltung vorlas. Die Jugendverwaltung wurde von der Versammlung einstimmig bestätigt.

Zu Beginn der Veranstaltung reflektierte der Vorsitzende Patrik Schardt zahlreiche Aktivitäten auf Gau- und Stadtebene, eigene Veranstaltungen sowie turnerische Anlässe. Er betonte, dass sich im Laufe des letzten Jahres eine gewisse Normalität eingestellt hat und hofft, dass die Pandemie überwunden ist. Die eigenen Veranstaltungen waren im Wesentlichen das Sommerfest und die Winterfeier. Erstmals wurde auch Public Viewing während der Fußballweltmeisterschaft auf dem Turnplatz durchgeführt. Mit 687 Mitgliedern, davon 58 Ehrenmitgliedern, ist die Mitgliederzahl erfreulicherweise um 40 gegenüber dem letzten Jahr gestiegen. Schardt dankte allen, die Verantwortung übernehmen und sich im Verein auf vielfältige Weise einbringen. Ein leicht negatives Ergebnis musste die Kassiererin Tanja Lapschansky für das Vereinsjahr 22 vermelden. Dies ist im Wesentlichen mit Anschaffungen von Turngeräten und Ausgaben auf dem Turnplatz begründet. Nach der Vorstellung des Berichtes der Kassenprüfung durch Aline Kraus konnte ihr wie gewohnt eine ausgezeichnete Kassenführung bescheinigt werden, so dass ihr die Entlastung erteilt wurde. Einen Überblick über das Geschehen in den Turngruppen im Kinder-, Jugend- und Erwachsenenbereich erhielten die Anwesenden von den jeweiligen Übungs- und Abteilungsleitern. Herauszuheben ist der erste Tabellenplatz der Tischtennismannschaft Herren 1 in der Kreisklasse A, Gruppe 1 (4er Mannschaft). Sie ist in dieser Runde noch ungeschlagen, und der Meistertitel ist ihr rein rechnerisch nicht mehr wegzunehmen. Die Mannschaft hat eine Spielgemeinschaft mit dem TSV Loffenau. Auch wurde dem Turnerbund Selbach nun schon zum zweiten Mal das Qualitätssiegel „Seniorenfreundlicher Turn- und Sportverein“ des Badischen Turner-Bundes (BTB) verliehen. Die ist im Wesentlichen auf Erika Weber zurückzuführen, die sich unermüdlich für die Belange der Senioren im Verein einsetzt.

SULZBACH



AKTUELLES SULZBACH

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Sulzbach

Am Di., 28. März, 19 Uhr, findet eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Sulzbach im Rathaus Sulzbach, Dorfstr. 88, 76571

Gaggenau statt. Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen.

Tagesordnung: 1. Bekanntgaben; 2. Änderung der Hauptsatzung der Stadt Gaggenau -Anhörung des Ortschaftsrats-; 3. Anfragen der Ortschaftsräte; 4. Einwohnerfragestunde.

Die Sitzungsunterlagen sind im Bürgerinfoportal Session Net der Stadt Gaggenau abrufbar. <https://ratsinfo.gaggenau.de/bi/>

ORTSVERWALTUNG SULZBACH

Ortsvorsteherin: Josefa Hofmann

Sprechstunde bei Ortsvorsteherin Josefa Hofmann nach telefonischer Vereinbarung.

Termine können unter Tel. 07225 1327 oder 0160 4894995 vereinbart werden.

E-Mail: ortsverwaltung.sulzbach@rat-gaggenau.de

VEREINE SULZBACH

Förderverein Bernstein-Schule Sulzbach

Anmeldeschluss Ostereiersuche

Am Sa., 1. Apr., ab 14:30 Uhr ist es wieder soweit: Der Förderverein der Bernsteinschule Sulzbach lädt zur traditionellen Ostereiersuche auf den Spielplatz ein. Alle Schul- und Kindergartenkinder sowie die Turnzwerge des Dorfes haben hierfür Anmeldezettel mit einer Suchnummer erhalten. Der Anmeldeschluss für die Osternester der Kinder ist der 24. März. Bis dahin muss die ausgefüllte Anmeldung zusammen mit dem passenden Unkostenbeitrag bei unserem Vorstandsmitglied Sonja Hahn in der Hirschgasse 1/Sulzbach eingereicht werden. Wie in den vergangenen Jahren erwartet alle kleinen und großen Besucher ein geselliger Nachmittag mit Snacks, Kuchen, Getränken und guten Gesprächen.

Schwimmbadverein Sulzbach

Jahreshauptversammlung 2023

Zur Jahreshauptversammlung des Schwimmbadvereins Sulzbach am So., 16. Apr., um 10 Uhr im Vereinsheim in Sulzbach sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Berichte 2022 und der Kassenbericht 2022, die Entlastung der Verwaltung und Satzungsänderungen (§1 Zweck des Vereins Abschnitt 2), §3 und 4), §7 Mitgliederversammlung Abschnitt 9), §8 Der Vorstand Abschnitt 12), §10 Auflösung des Vereins Abschnitt 3, §11 Gültigkeit der Satzung Abschnitt 1) und 2)). Anträge können schriftlich bis 10. April beim 1. Vorsitzenden Jürgen Kohm eingereicht werden. Weitere Informationen unter www.bernsteinbad.com.

EINRICHTUNGEN SULZBACH

Kath. Kindergarten „St. Anna“

Ausflug zum Theaterstück „Irmi und das Nein“

Vergangenen Freitag fand für die Vorschulkinder des Kindergartens St. Anna Sulzbach und St. Nikolaus Selbach ein interaktives Theaterstück statt. Für die Sulzbacher Vorschulkinder ging es mit dem Bus nach Selbach in den katholischen Kindergarten St. Nikolaus. Schon an der Bushaltestelle waren die Kinder voller Euphorie und sehr neugierig „Irmi“ kennenzulernen. In Selbach angekommen, trafen wir



Das Theaterstück wurde von der Erzieherin und Puppentheaterspielerin Christine Theberath aufgeführt. Unterstützt wurde sie dabei von einem Polizisten aus dem Polizeipräsidium Offenburg. In dem Theaterstück geht es um „Irmi“, ein siebenjähriges Mädchen, die den Kindern vermittelt wie wichtig es ist, auf sein Bauchgefühl zu hören und in bestimmten Situationen auch „Nein“ zu sagen. Irmi spielt auf dem Spielplatz und kommt dort mit verschiedenen Leuten in Kontakt: Ein pubertierender Junge nimmt ihr den Roller weg, eine alte Dame möchte Irmi Küsschen geben und zu allem Übel ist da noch ein Nachbar, der Irmi unbedingt mit nach Hause nehmen will, um ihr seine Katzenbabies zu zeigen. Irmi weiß nicht, was sie tun soll. Bevor sie mitgeht, schritt jedoch der Polizist ein und besprach mit den Kindern, was in dieser Situation das Richtige ist. Die Kinder beteiligten sich eifrig und wurden darin bestärkt, dass ihr Körper ihnen gehört und es ok ist auch mal „Nein“ zu sagen. Nach der Aufführung konnten wir uns die Stunde Wartezeit auf den Bus, mit Spielen und einem Frühstückspicknick im Kindergarten St. Nikolaus vertreiben. Auf der Heimfahrt war der Bus voller zufriedener aber auch erschöpfter Kinder. Sie hatten jetzt so einige Eindrücke zu verarbeiten, die sie auf dem schönen Ausflug gesammelt hatten.

Irmi erlebt auf dem Spielplatz so Einiges und lernt, auf ihr Bauchgefühl zu hören.

Foto: Kindergarten St. Anna



Wassonstnoch interessiert

Aus dem Verlag

Tee-Creme mit japanischem Matcha

Die Matcha-Creme entführt geschmacklich in das asiatische Land. Der herbe Geschmack zusammen mit der säuerlichen Frische von Pfefferminz und Limette ergibt eine Geschmacksexplosion.

Portionen: 4

Zubereitungszeit: mehr als 4 Stunden

- Zubereitung: 30 Minuten
- Kühlzeit: über Nacht

Schwierigkeitsgrad: leicht

Nährwert: Pro Stück (4): 325 kcal, 1365 kJ, 3 g E, 30 g F, 10 g KH

Rezeptautor/Rezeptautorin: Björn Deinert

Zutaten

- 250 g Schlagsahne
- Matcha-Teepulver
- 150 g Crème fraîche
- 3 EL Puderzucker
- 0,25 TL fein abgeriebene Bio-Limettenschale
- 1 Spritzer Limettensaft oder Zitronensaft
- 10 ml Pfefferminzlikör
- 1 Sternfrucht

Zubereitung

1. Am Vorabend die Sahne in einem kleinen Topf leicht erwärmen und so viel Matcha-Teepulver darin auflösen, dass eine appetitliche grüne Farbe erreicht wird. Die Sahne abkühlen lassen und am besten über Nacht sehr gut kühlen.
2. Am nächsten Tag die Grünteessahne in eine Schüssel geben und mit den Quirlen des Handrührers oder in der Küchenmaschine steif schlagen.
3. Die Crème fraîche in eine große Schüssel geben und mit einem Schneebesens glattrühren. Puderzucker, Limettenschale, Pfefferminzlikör und den Limettensaft unterrühren.
4. Geschlagene Grünteessahne auf die Creme geben und mithilfe des Schneebesens unterheben. Creme in 4 Schälchen füllen und kaltstellen.
5. Zum Servieren mit wenig Grünteepulver bestäuben. Unser Tipp: Zum Bestäuben der Creme geben Sie wenig Matcha-Teepulver durch ein kleines feines Sieb auf die Creme.
6. Die Matcha-Creme mit gelben Früchten belegen – zum Beispiel mit Scheiben von Sternfrucht.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR